

**GEMEINDE/COMMUNE AMEL**

**ÖFFENTLICHER VERKAUF DER GEMEINDEEINSCHLÄGE  
DES WIRTSCHAFTSJAHRES 2025**

**VENTE PUBLIQUE DES COUPES COMMUNALES  
DE L'EXERCICE 2025**

**TOTAL : 11.959 M<sup>3</sup>**

Der Verkauf findet statt  
am **Mittwoch, den 09. Oktober 2024**

um **15.30 Uhr**

im Saal  
**PETERS**  
An de Bareer 2  
4770 AMEL  
-

La vente aura lieu,  
le **Mercredi 09 octobre 2024**

à **15.30 heures**

dans la salle  
**PETERS**  
An de Bareer 2  
4770 AMEL  
-

**VERKAUF DURCH SUBMISSIONEN**

**Verkaufsverfahren Los für Los**

Im Auftrag des Kollegiums :

Der Bürgermeister  
Der Generaldirektor

**VENTE PAR SOUMISSIONS**

**Mode de vente lot par lot**

Au nom du Collège :

Le Bourgmestre  
Le Directeur général

Besichtigung der Lose nach Vereinbarung mit den  
zuständigen Revierförstern.

Visite des lots sur rendez-vous avec les préposés  
forestiers compétents.

Die bei der ersten Verkaufssitzung nicht  
zugeschlagenen Lose werden auf dem  
Submissionswege wieder zum Verkauf angeboten,  
ohne neue Bekanntmachung.

Les lots qui n'auraient pas été adjugés à la première  
séance de vente seront réexposés en vente par voie  
de soumissions cachetées sans nouvelle publicité.

Submissionseröffnung am  
**Mittwoch, den 23. Oktober 2024**  
um **14.00 Uhr**  
im Rathaus, Wittenhof 9  
4770 AMEL

Ouverture des soumissions, le  
**Mercredi 23 octobre 2024**  
à **14.00 heures**  
à l'Hôtel de Ville, Wittenhof 9  
4770 AMEL

**GEMEINDE/COMMUNE  
AMEL**

<b>LOS LOT</b>	<b>Stk.Zahl Nombre</b>	<b>Inhalt Volume</b>	<b>Baumart Essence</b>	<b>Forstamt Cantonnement</b>
10	853	1709	Fi/Ep	Büllingen
11	541	1259	Fi/Ep	Büllingen
12	712	1573	Fi/Ep	Büllingen
13	609	856	Fi/Ep, Elä/Me	Büllingen
14	1009	1329	Fi/Ep	Büllingen
480	2001	2415	Fi/Ep, Do, ELä/Me + JLä/MJ	Sankt Vith
481	662	660	Fi/Ep	Sankt Vith
482	6292	1115	Fi/Ep, Do, Bi/BO	Sankt Vith
483	5520	565	Fi/Ep, Do, JLä/MJ + Bi/BO	Sankt Vith
484	365	478	Fi/Ep, Do	Sankt Vith
<b>GESAMT: TOTAL:</b>	<b>18564</b>	<b>11959</b>		

## **Erläuterungen zu den Erntebedingungen für die Holzernte in den Losen Nr. 10, 11, 12, 13, 14 des Herbstverkaufes 2024 der Gemeinde Amel im Forstamt Büllingen**

(In Ergänzung der allgemeinen Bestimmungen und Sonderklauseln des Lastenheftes für die Holzverkäufe in den Gemeindewaldungen 2025)

**Das Ziel dieser besonderen Erntebestimmungen ist die weitgehende Vermeidung von Ernteschäden sowohl an den reservierten Bäumen, sowie der künstlichen und natürlichen Verjüngung unter Schirm, als auch von Schäden am Waldboden, auf und abseits der Rückegassen.**

- **Methode**

Um dieses Ziel bestmöglich zu erreichen, führt die Abteilung Natur und Forsten eine Ausschreibung für die Holzerntearbeiten (= Fällen, Entasten und Rücken) durch und holt Angebote bei mehreren Forstunternehmen ein.

Das Ergebnis der Zuschlagserteilung (Erntekosten und berücksichtigtes Unternehmen) ist im Kommentar des jeweiligen Holzloses vermerkt.

- **Die Erntekosten sind zu Lasten des Holzkäufers.**

Der Käufer ist dazu verpflichtet, das ausgewählte Forstunternehmen binnen eines Monats nach Abschluss der Holzerntearbeiten vollständig zu bezahlen. Die Verkäuferverwaltung behält sich das Recht vor, auf die Bankbürgschaft des Holzkäufers zurückzugreifen, falls dieser seinen Zahlungsverpflichtungen gegenüber dem Forstunternehmen nicht fristgerecht nachkommt.

Der Holzkäufer verpflichtet sich durch sein Angebot, ausschließlich die Dienste des für das betreffende Los ausgewählten Forstunternehmens für das Fällen, das Entasten und das Rücken in Anspruch zu nehmen und dies zu dem für dieses Los angegebenen Preis.

Der Käufer räumt dem Forstunternehmen eine Frist von 3 Monaten für den Beginn der Erntearbeiten ein. Die vom Forstunternehmen geschätzte Arbeitsdauer ist im Kommentar des betreffenden Loses vermerkt. Gemäß Lastenheft behält sich der Forstdienst das Recht vor, Ernteunterbrechungen – für alle Erntearbeiten oder nur für einen Teil der Erntearbeiten - wegen ungünstiger klimatischer oder sonstiger Verhältnisse anzuordnen, ohne dass der Käufer eine Entschädigung geltend machen kann (siehe Artikel 41 des allgemeinen Lastenheftes).

Ausschlaggebend für die Reihenfolge der Erntearbeiten ist das Datum des Eingangs der schriftlichen Anfragen für den Beginn dieser Arbeiten.

Der Käufer und das Forstunternehmen verpflichten sich durch ihr Angebot, die allgemeinen und besonderen Bedingungen des Holzverkaufes, sowie alle schriftlichen und mündlichen Anweisungen des Forstdienstes zu akzeptieren und gewissenhaft einzuhalten.

- **Fällen und Entasten des Holzes**

Die Holzernte hat grundsätzlich gemäß den Anweisungen des Forstdienstes zu erfolgen, der unter anderem auch die Fällrichtung bestimmen kann.

Der (die) eingesetzte(n) Holzfäller muss (müssen) zwingend die für die Richtungsfällung notwendigen und im Anhang dargestellten Fälltechniken beherrschen und anwenden, insbesondere was den Fallkerb, die Bruchleiste und die Bruchstufe anbelangt. Zur Einhaltung der Fällrichtung muss je nach örtlicher Situation und Witterung eine Seilwinde oder andere technisch sichere Hilfe eingesetzt werden.

Die Arbeiten sind so zu planen und auszuführen, dass das Fällen, Entasten und Rücken gleichzeitig erfolgen.

Eine Ausnahme dieser Regelung kann vom Forstdienst, je nach Witterung und Bestandesverhältnisse, angeordnet werden.

Jeder gefällte und entastete Baum muss unverzüglich an die Rückegasse, bzw. aus dem Schlag gerückt werden.

Vor jedem Vorliefern oder Rücken sind die Bäume möglichst in der Weise zu fällen, dass die Äste auf den Rückegassen konzentriert werden.

Es dürfen nicht mehr als 2 Holzfäller gleichzeitig in einem Schlag zum Einsatz kommen. Um jeglichen Unfall zu vermeiden, sind die im Anhang dargestellten Sicherheitsregeln zu befolgen.

Zur Vermeidung von Unfällen und Ernteschäden ist die Kommunikation zwischen Holzfäller und Fahrzeugführer durch den Einsatz von Funkgeräten sicherzustellen.

Im Hinblick auf die Vermeidung von Ernteschäden, werden Arbeitsverfahren mit einer Kombination von manueller Fällung in Verbindung mit dem Einsatz entsprechend dimensionierter Harvester (zwecks Manipulation starker Stammteile) bevorzugt.

- **Rücken des Holzes**

**Keine der eingesetzten Maschinen (Harvester, Forwarder oder Rückeschlepper) darf abseits der Rückegassen im Schlag fahren.** Jedes Fahrzeug muss mit breiten Niederdruckreifen ausgestattet sein. Auf trockenen Böden müssen die Fahrzeuge über Reifen mit einer Mindestbreite von 600 mm verfügen. Auf nassen Böden müssen die Räder mindestens 700 mm breit sein und (je nach Gelände und klimatischen Verhältnissen) mit Bändern ausgerüstet sein. Kettenfahrzeuge sind ebenfalls erlaubt, sofern sie über min. 600 mm breite Ketten verfügen.

Kommen Forwarder zum Einsatz, müssen diese Fahrzeuge mit 6 Rädern bei trockenen Verhältnissen und 8 Räder sowie "Bogie-Bändern" bei Nässe, bzw. nassen Standorten ausgestattet sein. Das Forstunternehmen muss in der Lage sein, flexibel auf veränderte Erntebedingungen zu reagieren.

Bei motomanueller Astung der Bäume muss der Rückezug zum besseren manövrieren der Stämme mit einem Kranaufbau versehen sein.

**Die Baumstämme sind auf eine Länge von maximal 20 Meter zu kürzen,** bevor sie vorgeliefert oder gerückt werden. Langholz (Abschnitte/Stämme ab 8 Meter Länge) muss entweder mittels Seilwinde oder/und unter Zuhilfenahme eines Krans (auf Harvester oder Forwarder montiert) von den Rückegassen aus vorgerückt werden. Beim Seilwindenverfahren ist der Einsatz von Abweiskreuzen zur Vermeidung von Rückeschäden Pflicht. Sie werden von der Verkäuferverwaltung zur Verfügung gestellt. Eine Ausnahme dieser Regelung kann vom Forstdienst, je nach Situation, angeordnet werden!

- **Verweisen aus dem Schlag**

Der Forstdienst kann jede Person und/oder Fahrzeug aus dem Schlag verweisen, wenn

- Die Arbeitsqualität nicht zufriedenstellend ist;
- Die geforderten Arbeitstechniken und Maschinenausstattungen nicht den Vorgaben entsprechen;
- Sicherheitsregeln nicht eingehalten werden.

- **Erntekosten**

Der in der Submission angegebene Preis gilt für die Ernte des betreffenden Loses unter normalen Bedingungen.

- **Garantien**

## **Bankbürgschaft**

In Anwendung des Lastenheftes für die Holzverkäufe im Staatswald hinterlegt das berücksichtigte Forstunternehmen auf Anfrage der Finanzdirektorin eine Bankbürgschaft, die der Instandsetzung von

Ernteschäden dient, sowie der Bezahlung der Leistungen von Drittfirmen, die in Anspruch genommen werden müssen, um Beanstandungen in puncto Arbeitsqualität und -dauer auszugleichen (z.B. ungenaue Fällrichtung, unvollständige Astung, Nichtverfügbarkeit von angepassten/gewünschten Maschinen, Instandsetzungsarbeiten von Schneisen, Randgräben, Wegen, usw.)

Ein Bürgschaftversprechen in Höhe von 50% des Betrages inklusive MwSt. und mindestens 3.500 Euro muss dem Angebot beigefügt werden. Die endgültige Bankbürgschaft muss vor Beginn der Erntearbeiten bei der Finanzdirektorin von Amel eingehen. Daher muss das Bürgschaftversprechen bis zum Eingang der endgültigen Bankbürgschaft gültig bleiben. Der Zuschlagsempfänger verpflichtet sich, der Finanzdirektorin von Amel die Erneuerung der Bürgschaftversprechen bei jeder Fälligkeit vorzulegen, solange die endgültige Bankbürgschaft noch nicht vorliegt. Die Bankbürgschaft wird nach Ausfertigung des Entlastungsprotokolls für die Holzernte freigesetzt, sofern keine Beanstandungen seitens des Forstdienstes und/oder des Käufers vorliegen.

## **Explications relatives aux conditions de récolte des bois pour les lots n° 10, 11, 12, 13, 14 de la vente de bois d'automne 2024 de la commune d'Amel dans le cantonnement de Büllingen.**

(En complément des dispositions générales et des clauses spéciales du cahier des charges des ventes de bois dans les forêts communales 2025).

L'objectif de ces clauses spéciales de récolte est d'éviter autant que possible les dégâts de récolte tant aux arbres réservés, ainsi qu'aux régénérations artificielles et naturelles sous couvert, qu'aux sols forestiers, sur et en dehors des pistes de débardage.

- **Méthode**

Pour atteindre au mieux cet objectif, le département Nature et Forêts lance un appel d'offres pour les travaux de récolte du bois (= abattage, ébranchage et débardage) et demande des offres à plusieurs entreprises forestières.

Le résultat de l'adjudication (frais de récolte et entreprise prise en compte) est mentionné dans le commentaire de chaque lot de bois.

- **Les frais de récolte sont à la charge de l'acheteur de bois.**

L'acheteur est tenu de payer intégralement l'entreprise forestière choisie dans un délai d'un mois après la fin des travaux de récolte du bois. L'administration vendeuse se réserve le droit de recourir à la garantie bancaire de l'acheteur de bois si celui-ci ne remplit pas ses obligations de paiement envers l'entreprise forestière dans le délai imparti.

Par son offre, l'acheteur de bois s'engage à recourir exclusivement aux services de l'entreprise forestière sélectionnée pour le lot concerné pour l'abattage, l'ébranchage et le débardage, et ce au prix indiqué pour ce lot.

L'acheteur accorde à l'entreprise forestière un délai de 3 mois pour commencer les travaux d'abattage. La durée des travaux estimée par l'entreprise forestière est mentionnée dans le commentaire du lot concerné. Conformément au cahier des charges, l'entreprise forestière se réserve le droit d'ordonner des interruptions de récolte en raison de conditions climatiques ou autres défavorables, sans que l'acheteur puisse réclamer une quelconque indemnité (voir article 41 du cahier des charges général).

La date de réception des demandes écrites pour le début de ces travaux est déterminante pour l'ordre des travaux de récolte.

Par leur offre, l'acheteur et l'entreprise forestière s'engagent à accepter et à respecter scrupuleusement les conditions générales et particulières de la vente de bois, ainsi que toutes les instructions écrites et orales du service forestier.

- **Abattage et ébranchage du bois**

L'abattage du bois doit en principe être effectué conformément aux instructions du service forestier, qui peut entre autres déterminer la direction de l'abattage.

Le(s) bûcheron(s) engagé(s) doit (doivent) impérativement maîtriser et appliquer les techniques d'abattage nécessaires à l'abattage directionnel et présentées en annexe, notamment en ce qui concerne l'entaille d'abattage, la barre de cassure et le niveau de cassure. Pour respecter la direction d'abattage, il faut utiliser un treuil ou une autre aide techniquement sûre, en fonction de la situation locale et des conditions météorologiques.

Les travaux doivent être planifiés et exécutés de manière que l'abattage, l'ébranchage et le débardage soient effectués simultanément. Chaque arbre abattu et ébranché doit être immédiatement déplacé vers la piste de débardage, respectivement hors de la coupe.

Une exception à cette règle peut être ordonnée par le DNF, en fonction des conditions météorologiques et de situation dans le peuplement.

Avant toute livraison préalable ou débardage, les arbres doivent être abattus, dans la mesure du possible, de manière à concentrer les branches sur les layons de débardage.

Pas plus de deux bûcherons ne peuvent intervenir simultanément sur une même coupe. Afin d'éviter tout accident, les règles de sécurité présentées en annexe doivent être respectées.

Afin d'éviter les accidents et les dommages à la récolte, la communication entre le bûcheron et le conducteur du véhicule doit être assurée par l'utilisation d'une radio.

Afin d'éviter les dommages à la récolte, il est préférable d'utiliser des méthodes de travail combinant l'abattage manuel et l'utilisation d'abatteuses de taille appropriée (afin de manipuler les grosses parties du tronc).

- **Débardage du bois**

**Aucun des engins utilisés (abatteuse, porteur ou tracteur de débardage) ne doit circuler dans la parcelle en dehors des chemins de débardage.** Chaque véhicule doit être équipé de pneus larges à basse pression. Sur les sols secs, les véhicules doivent disposer de pneus d'une largeur minimale de 600 mm. Sur les sols mouillés, les roues doivent avoir une largeur minimale de 700 mm et être équipées de bandes (selon le terrain et les conditions climatiques). Les véhicules à chenilles sont également autorisés, à condition qu'ils disposent de chenilles d'une largeur minimale de 600 mm.

Si des porteurs sont utilisés, ces véhicules doivent être équipés de 6 roues en cas de conditions sèches et de 8 roues ainsi que de "bogies" en cas de conditions humides ou de sites mouillés. L'entreprise forestière doit être en mesure de réagir de manière flexible aux changements de conditions d'abattage.

En cas d'élagage moto manuel des arbres, le train de débardage doit être équipé d'un dispositif de grue pour faciliter les manœuvres des troncs.

**Les troncs d'arbres doivent être raccourcis à une longueur maximale de 20 mètres avant d'être pré-livrés ou débardés.**

Une exception à cette règle peut être ordonnée par le DNF, selon la situation !

Les bois longs (tronçons/grumes de plus de 8 mètres de long) doivent être débusqués soit au moyen d'un treuil à câble et/ou à l'aide d'une grue (montée sur une abatteuse ou un porteur) à partir des layons de débardage. Lors de la procédure de treuillage, l'utilisation de croix de protection est obligatoire pour éviter les dégâts de débardage. Elles sont mises à disposition par l'administration venderesse.

- **Expulsion de la coupe**

Le service forestier peut expulser toute personne et/ou véhicule de la coupe si

- La qualité du travail n'est pas satisfaisante ;
- Les techniques de travail et l'équipement en machines exigés ne correspondent pas aux prescriptions ;
- Les règles de sécurité ne sont pas respectées.

- **Coût de la récolte**

Le prix indiqué dans la soumission est valable pour la récolte du lot concerné dans des conditions normales.

- **Cautionnement bancaire**

Une promesse de caution bancaire correspondant à 50% du montant TVAC et au minimum de 3.500 euros doit être jointe à la soumission. La caution bancaire définitive doit parvenir à la directrice des finances de la

commune d'Amel avant le début des exploitations. Dès lors, la promesse de caution doit rester valable jusqu'à réception de la caution bancaire définitive. L'adjudicataire s'engage à fournir à la directrice des finances de la commune d'Amel le renouvellement des promesses à chaque échéance de celles-ci tant que la caution bancaire définitive n'est pas effective.

L'entreprise forestière retenue dépose donc avant le début des exploitations et sur demande à la directrice des finances de la commune d'Amel, une caution bancaire destinée à la réparation des dégâts de récolte et au paiement des prestations des entreprises tierces auxquelles il faut faire appel pour pallier les réclamations relatives à la qualité et à la durée des travaux (par exemple, sens d'abattage imprécis, élagage incomplet, indisponibilité des machines adaptées/désirables, remise en état des coupes feux, accotements, chemins, etc.)

La garantie bancaire est libérée après l'établissement du procès-verbal de décharge pour la récolte du bois, à condition qu'il n'y ait pas de réclamations de la part du service forestier et/ou de l'acheteur.





AUSKÜNFTE/INFO : REINERTZ Joachim, 0477/781331, 0477/781331

19,3925 Ha; 853 ST./bois; MITT.KUB./cub.moy.: 2003 dm<sup>3</sup>; MITT.UM./circ.moy.: 135 cm; 1709 m<sup>3</sup> STAMMHOLZ/grumes  
D/P - C/P : 16/2, 16/3, 18/1, 23/2

Lieu(x) - dit(s)

AM PFERDSKOPF

Schätzg/Estim : _____	Preisans/M.à prix : _____	Ersth/Adjudicataire : _____
Angebot/Offre : _____	Genehmig/Approb : _____	Hauerl/Perm. expl. : _____

LOS/LOT 10		Fi/EP DURCHF/AMELIOR /NORMAL /NORMAL		Fi/EP DURCHF/AMELIOR RANDB/BORDURE /NORMAL									
ART/SP	CPE	QU	Type	Circ.	Diam.	Nombre	Volume	Nombre	Volume	Nombre	Volume	Nombre	Volume
45	14,5	1		-		-		-		-		-	
55	17,5	2	0,645 m <sup>3</sup>	-		-		-		-		-	
65	20,5	4	1,448 m <sup>3</sup>	-		-		-		-		-	
75	24,0	20		-		-		-		-		-	
85	27,0	46	40 m <sup>3</sup>	-		-		-		-		-	
95	30,0	54		-		-		-		-		-	
105	33,5	76		-		-		-		-		-	
115	36,5	68	217 m <sup>3</sup>	-		-		-		-		-	
125	40,0	86		-		-		-		-		-	
135	43,0	125		-		-		-		-		-	
145	46,0	102	612 m <sup>3</sup>	-		-		-		-		-	
155	49,5	100		-		-		-		-		-	
165	52,5	49		2		-		-		-		-	
175	55,5	47	553 m <sup>3</sup>	2	11 m <sup>3</sup>	-		-		-		-	
185	59,0	34		3		-		-		-		-	
195	62,0	13	176 m <sup>3</sup>	3	20 m <sup>3</sup>	-		-		-		-	
205	65,0	3		2		-		-		-		-	
215	68,5	7		2		-		-		-		-	
225	71,5	-		-		-		-		-		-	
235	75,0	1		-		-		-		-		-	
245	78,0	-	53 m <sup>3</sup>	1	24 m <sup>3</sup>	-		-		-		-	
TOTAL		838	1 653 m <sup>3</sup>	15	55 m <sup>3</sup>	-		-		-		-	
REST.			-			-		-		-		-	

821/2024/3009/2/10 Tri 008

Kluppzettel/Fiches (D/P-C/P:Klup.) : 18/1:2024/926, 23/2:2024/1129, 16/3:2024/1117, 18/1:2024/925, 23/2:2024/1130, 16/2:2024/895, 16/2:2024/896, 16/3:2024/1118

Kommentar für Los/Commentaires pour le lot 10

Unverbindliche Angaben / informations sans engagement :

Schälsschäden / d'égâts d'écorcement : 1 - 5 % der Stämme / des grumes

Wipfelbruch / bris de cime : 1 - 5 % der Stämme / des grumes

Stockfäule / pourriture de coeur : 10-15 % der Stämme / des grumes

Splitter / mitraille : wenig

Geländeverhältnisse / conditions topographiques :

Plateau : 20 % des Volumens / du volume

leichter Hang / pente légère : 80 % des Volumens / du volume

Rückegassen vorhanden / layons de débardage existants - Abstand/distance 40m

Die „Besonderen Bestimmungen bezüglich der Holzernte“ im Anhang finden Anwendung - siehe Punkt Anhang / Les « Clauses spéciales » sont d'application - voir annexe)

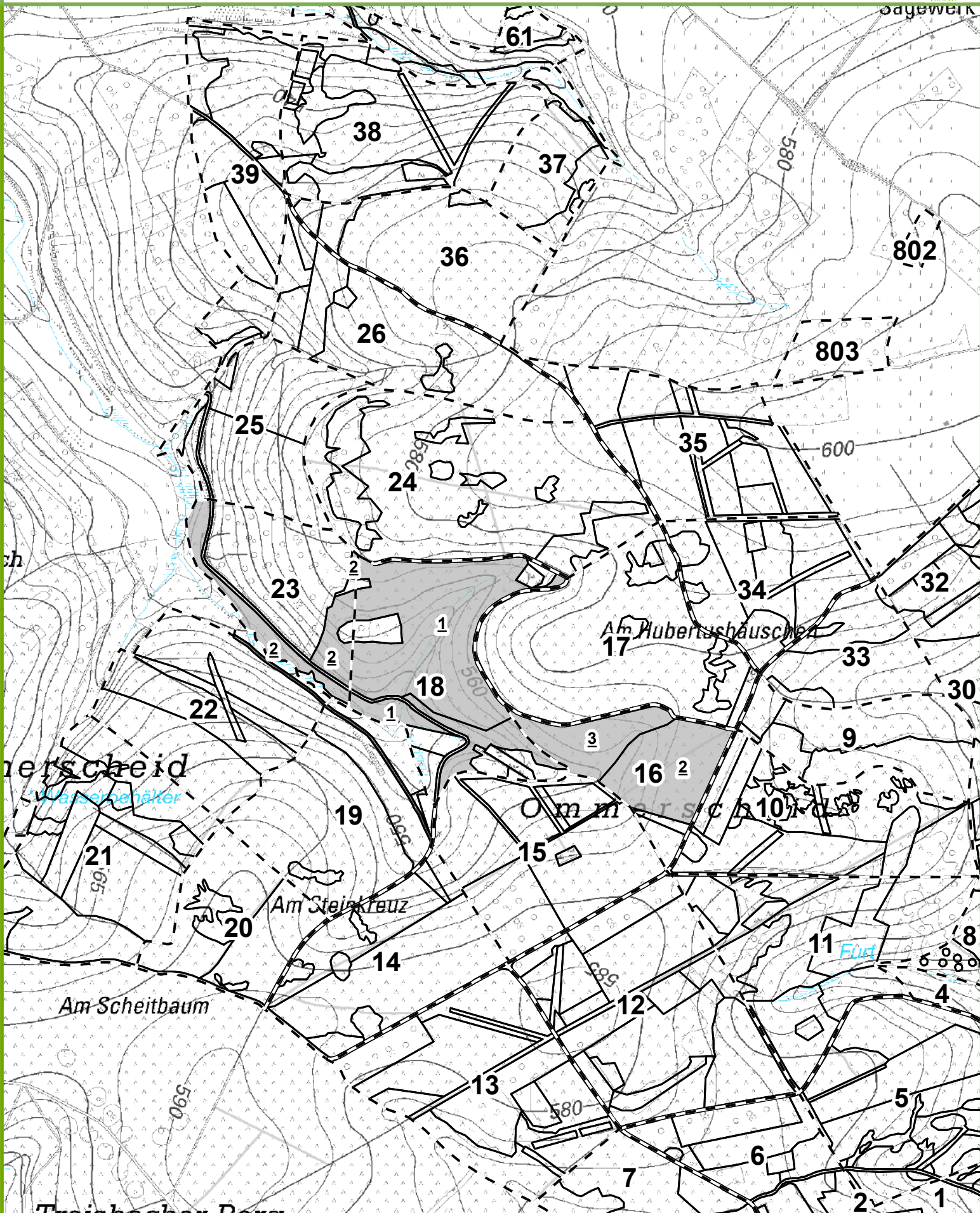
Kosten für die Holzernte (Fällen, Entasten, Rücken) / Frais d'exploitation des bois (abattage, ébranchage, débardage) : 11,38 €/m<sup>3</sup> (o.MwSt. / h.TVA), d.h. / soit TOTAL = 19 448,42 € (o.MwSt./ h. TVA).

Mit der Ernte beauftragtes Unternehmen / entreprise chargée de l'exploitation :

SCHRÖDER René GmbH - Emmels, Steinborn, 6 - 4780 St .VITH

Volumen laut Tabelle mit einer Eingangsgrösse / volume selon tableau à une entrée Kolonne 1 / colonne 1: 1 683 m<sup>3</sup> (= +/- 0 %)

# LOS / LOT 10





AUSKÜNFTE/INFO : REINERTZ Joachim, 0477/781331, 0477/781331

14,1149 Ha; 541 ST./bois; MITT.KUB./cub.moy.: 2326 dm<sup>3</sup>; MITT.UM./circ.moy.: 144 cm; 1259 m<sup>3</sup> STAMMHOLZ/grumes  
D/P - C/P : 17/1, 34/1

Lieu(x) - dit(s)

OMMERSCHIED, AM PFERDSKOPF

Schätzg/Estim : _____	Preisans/M.à prix : _____	Ersth/Adjudicataire : _____
Angebot/Offre : _____	Genehmig/Approb : _____	Hauerl/Perm. expl. : _____

LOS/LOT 11		Fi/EP DURCHF/AMELIOR /NORMAL /NORMAL		Fi/EP DURCHF/AMELIOR RANDB/BORDURE /NORMAL									
ART/SP	CPE	QU	Type	Circ.	Diam.	Nombre	Volume	Nombre	Volume	Nombre	Volume	Nombre	Volume
				55	17,5	3	0,714 m <sup>3</sup>	-	-	-	-	-	-
				65	20,5	7	2,443 m <sup>3</sup>	-	-	-	-	-	-
				75	24,0	12		-	-	-	-	-	-
				85	27,0	21	19 m <sup>3</sup>	-	-	-	-	-	-
				95	30,0	10		-	-	-	-	-	-
				105	33,5	16		-	-	-	-	-	-
				115	36,5	29	67 m <sup>3</sup>	-	-	-	-	-	-
				125	40,0	47		2		-	-	-	-
				135	43,0	75		-		-	-	-	-
				145	46,0	82	419 m <sup>3</sup>	2	7,484 m <sup>3</sup>	-	-	-	-
				155	49,5	68		4		-	-	-	-
				165	52,5	68		4		-	-	-	-
				175	55,5	35	499 m <sup>3</sup>	6	40 m <sup>3</sup>	-	-	-	-
				185	59,0	21		2		-	-	-	-
				195	62,0	9	115 m <sup>3</sup>	3	18 m <sup>3</sup>	-	-	-	-
				205	65,0	10		2		-	-	-	-
				215	68,5	1		-		-	-	-	-
				225	71,5	-		-		-	-	-	-
				235	75,0	-		1		-	-	-	-
				245	78,0	1	57 m <sup>3</sup>	-	14 m <sup>3</sup>	-	-	-	-
				TOTAL		515	1 179 m <sup>3</sup>	26	79 m <sup>3</sup>	-	-	-	-
				REST.			-		-	-	-	-	-

821/2024/3009/2/11 Tri 008

Kluppzettel/Fiches (D/P-C/P:Klup.) : 17/1:2024/1119, 17/1:2024/1120, 34/1:2024/899

Kommentar für Los/Commentaires pour le lot 11

Unverbindliche Angaben / informations sans engagement :  
Schälsschäden / d'égâts d'écorcement : 1 - 5 % der Stämme / des grumes  
Wipfelbruch / bris de cime : 1 - 5 % der Stämme / des grumes  
Stockfäule / pourriture de coeur : 10-15 % der Stämme / des grumes  
Splitter / mitraille : wenig

Geländeverhältnisse / conditions topographiques :  
Plateau : 100 % des Volumens / du volume

Rückegassen vorhanden / layons de débardage existants - Abstand/distance 40m

Die „Besonderen Bestimmungen bezüglich der Holzernte“ im Anhang finden Anwendung - siehe Anhang / Les « Clauses spéciales » sont d'application - voir annexe)

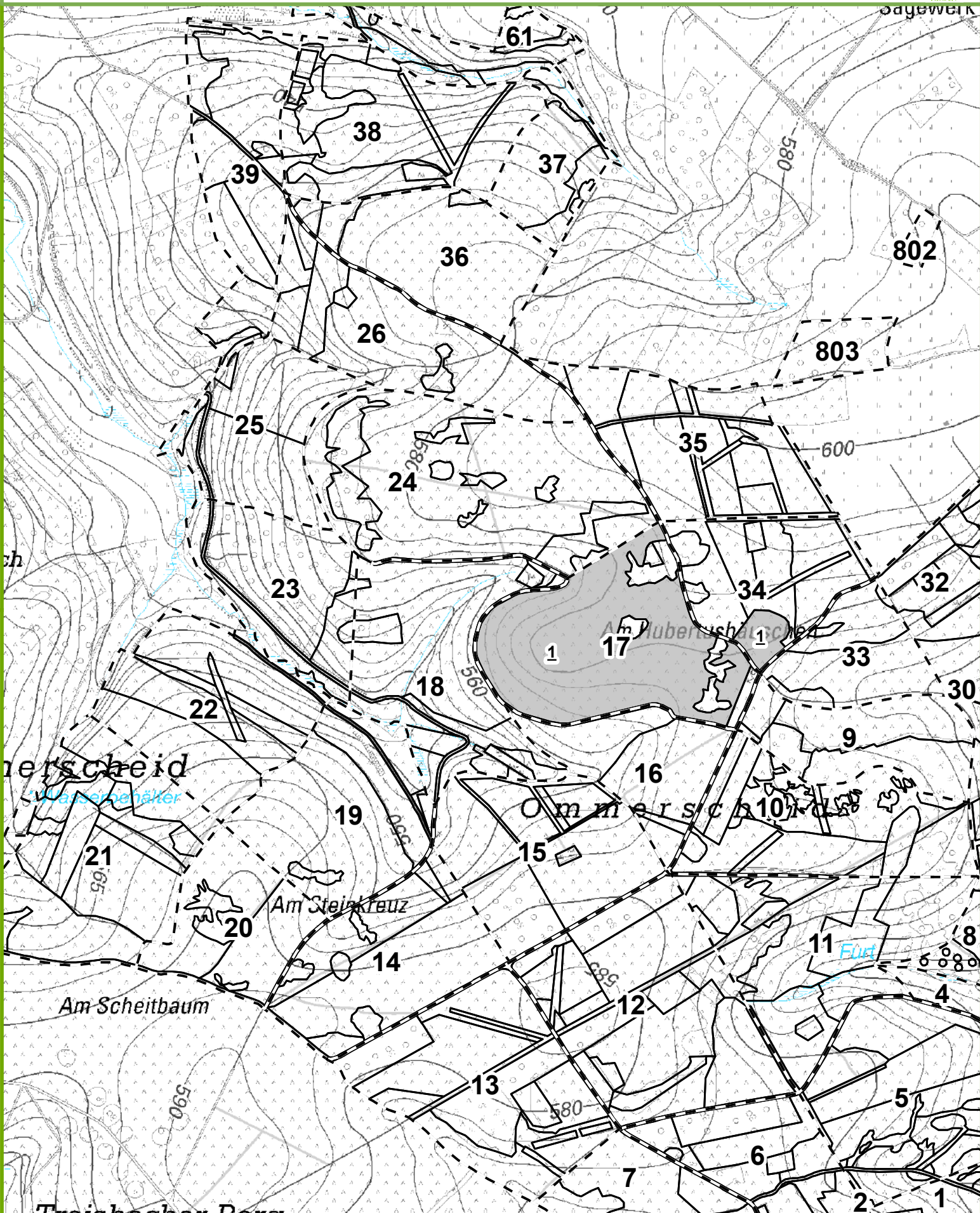
Kosten für die Holzernte (Fällen, Entasten, Rücken) / Frais d'exploitation des bois (abattage, ébranchage, débardage) : 11,23 €/m<sup>3</sup> (o.MwSt. / h.TVA), d.h. / soit TOTAL = 14 138,57 € (o.MwSt./ h. TVA).

Mit der Ernte beauftragtes Unternehmen / entreprise chargée de l'exploitation :  
RS BOIS - Mürringen, Zum Ohlesief 25E/2 - 4760 BÜLLINGEN

Volumen laut Tabelle mit einer Eingangsgrösse / volume selon tableau à une entrée Kolonne 1 / colonne 1: 1 172 m<sup>3</sup> (= +/- 0 %)



# LOS / LOT 11



AUSKÜNFTE/INFO : REINERTZ Joachim, 0477/781331, 0477/781331

16,5701 Ha; 712 ST./bois; MITT.KUB./cub.moy.: 2209 dm<sup>3</sup>; MITT.UM./circ.moy.: 142 cm; 1573 m<sup>3</sup> STAMMHOLZ/grumes  
D/P - C/P : 24/1

Lieu(x) - dit(s)

AM PFERDSKOPF

Schätzg/Estim : _____	Preisans/M.à prix : _____	Ersth/Adjudicataire : _____
Angebot/Offre : _____	Genehmig/Approb : _____	Hauerl/Perm. expl. : _____

LOS/LOT 12		Fi/EP		Fi/EP					
ART/SP	CPE	DURCHF/AMELIOR		DURCHF/AMELIOR					
QU	Type	/NORMAL		/NORMAL					
Circ.	Diam.	Nombre	Volume	Nombre	Volume	Nombre	Volume	Nombre	Volume
75	24,0	1		-		-		-	
85	27,0	-	0,573 m <sup>3</sup>	-	-	-	-	-	-
95	30,0	5		-		-		-	
105	33,5	20		-		-		-	
115	36,5	65	120 m <sup>3</sup>	-	-	-	-	-	-
125	40,0	117		-		-		-	
135	43,0	138		2		-		-	
145	46,0	142	785 m <sup>3</sup>	-	3,632 m <sup>3</sup>	-	-	-	-
155	49,5	83		1		-		-	
165	52,5	63		-		-		-	
175	55,5	43	538 m <sup>3</sup>	1	5,425 m <sup>3</sup>	-	-	-	-
185	59,0	20		-		-		-	
195	62,0	5	93 m <sup>3</sup>	-	-	-	-	-	-
205	65,0	3		1		-		-	
215	68,5	2	23 m <sup>3</sup>	-	4,117 m <sup>3</sup>	-	-	-	-
TOTAL		707	1 560 m <sup>3</sup>	5	13 m <sup>3</sup>	-	-	-	-
REST.			-		-	-	-	-	-

821/2024/3009/2/12 Tri 008

Kluppzettel/Fiches (D/P-C/P:Klup.) : 24/1:2024/1007, 24/1:2024/1006

Kommentar für Los/Commentaires pour le lot 12

Unverbindliche Angaben / informations sans engagement :

Schältschäden / d'égâts d'écorcement : 1 - 5 % der Stämme / des grumes

Wipfelbruch / bris de cime : 1 - 5 % der Stämme / des grumes

Stockfäule / pourriture de coeur : 10-15 % der Stämme / des grumes

Splitter / mitraille : wenig

Geländeverhältnisse / conditions topographiques :

Plateau : 100 % des Volumens / du volume

Rückegassen vorhanden / layons de débardage existants - Abstand/distance 40m

Die „Besonderen Bestimmungen bezüglich der Holzernte“ im Anhang finden Anwendung - siehe Anhang / Les « Clauses spéciales » sont d'application - voir annexe)

Kosten für die Holzernte (Fällen, Entasten, Rücken) / Frais d'exploitation des bois (abattage, ébranchage, débardage) : 11,23 €/m<sup>3</sup> (o.MwSt. / h.TVA), d.h. / soit TOTAL = 17 664,79 € (o.MwSt./ h. TVA).

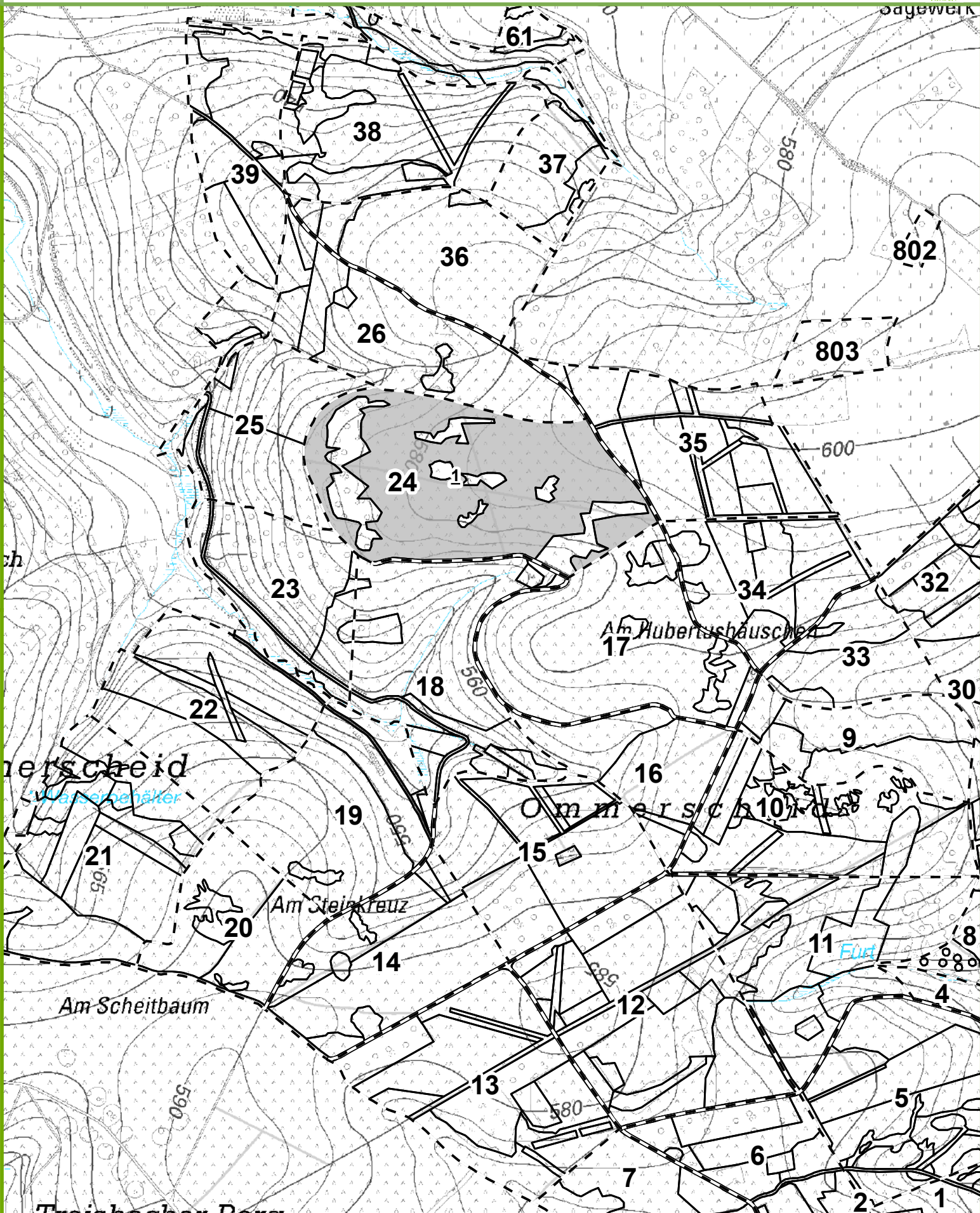
Mit der Ernte beauftragtes Unternehmen / entreprise chargée de l'exploitation :

RS BOIS - Mürringen, Zum Ohlesief 25E/2 - 4760 BÜLLINGEN

Volumen laut Tabelle mit einer Eingangsgröße / volume selon tableau à une entrée Kolonne 1 / colonne 1: 1 560 m<sup>3</sup> (= +/- 0 %)



# LOS / LOT 12







AUSKÜNFTE/INFO : REINERTZ Joachim, 0477/781331, 0477/781331

9,2761 Ha; 609 ST./bois; MITT.KUB./cub.moy.: 1405 dm³; MITT.UM./circ.moy.: 118 cm; 856 m3 STAMMHOLZ/grumes  
D/P - C/P : 26/1, 26/5, 35/3

Lieu(x) - dit(s)

SPATENHECK LUH, OMMERSCHIED

Schätzg/Estim : _____	Preisans/M.à prix : _____	Ersth/Adjudicataire : _____
Angebot/Offre : _____	Genehmig/Approb : _____	Hauerl/Perm. expl. : _____

LOS/LOT 13		Fi/EP		Fi/EP		ELä/ME			
ART/SP	CPE	DURCHF/AMELIOR		DURCHF/AMELIOR		DURCHF/AMELIOR			
QU	Type	/NORMAL		RANDB/BORDURE		/NORMAL			
		/NORMAL		/NORMAL		/NORMAL			
Circ.	Diam.	Nombre	Volume	Nombre	Volume	Nombre	Volume	Nombre	Volume
<b>55</b>	17,5	1	<b>0,260 m³</b>	-	-	-	-	-	-
<b>65</b>	20,5	5	<b>1,910 m³</b>	-	-	-	-	-	-
<b>75</b>	24,0	14		-	-	-	-	-	-
<b>85</b>	27,0	42	<b>36 m³</b>	-	-	-	-	-	-
<b>95</b>	30,0	81		-	-	1		-	-
<b>105</b>	33,5	115		-	-	2		-	-
<b>115</b>	36,5	97	<b>314 m³</b>	-	-	3	<b>6,215 m³</b>	-	-
<b>125</b>	40,0	77		-	-	1		-	-
<b>135</b>	43,0	59		-	-	-		-	-
<b>145</b>	46,0	40	<b>301 m³</b>	1	<b>1,962 m³</b>	-	<b>1,364 m³</b>	-	-
<b>155</b>	49,5	28		-	-	-		-	-
<b>165</b>	52,5	19		-	-	-		-	-
<b>175</b>	55,5	8	<b>138 m³</b>	1	<b>2,839 m³</b>	-	-	-	-
<b>185</b>	59,0	6		-	-	-		-	-
<b>195</b>	62,0	3	<b>31 m³</b>	-	-	-	-	-	-
<b>205</b>	65,0	3		-	-	-		-	-
<b>215</b>	68,5	1	<b>17 m³</b>	1	<b>4,213 m³</b>	-	-	-	-
<b>TOTAL</b>		<b>599</b>	<b>839 m³</b>	<b>3</b>	<b>9,014 m³</b>	<b>7</b>	<b>7,579 m³</b>	-	-
<b>REST.</b>			-		-		-		-

821/2024/3009/2/13 Tri 008

Kluppzettel/Fiches (D/P-C/P:Klup.) : 26/5:2024/1152, 26/1:2024/898, 35/3:2024/900, 26/1:2024/922, 26/1:2024/921, 26/1:2024/897

Kommentar für Los/Commentaires pour le lot 13

Unverbindliche Angaben / informations sans engagement :

Schältschäden / d'égâts d'écorcement : 1 - 5 % der Stämme / des grumes

Wipfelbruch / bris de cime : 1 - 5 % der Stämme / des grumes

Stockfäule / pourriture de coeur : 10-15 % der Stämme / des grumes

Splitter / mitraille : wenig

Geländeverhältnisse / conditions topographiques :

Plateau : 80 % des Volumens / du volume

leichter Hang / pente légère : 20 % des Volumens / du volume

Rückegassen vorhanden / layons de débardage existants - Abstand/distance 40m

Die „Besonderen Bestimmungen bezüglich der Holzernte“ im Anhang finden Anwendung - siehe Punkt Anhang / Les « Clauses spéciales » sont d'application - voir annexe)

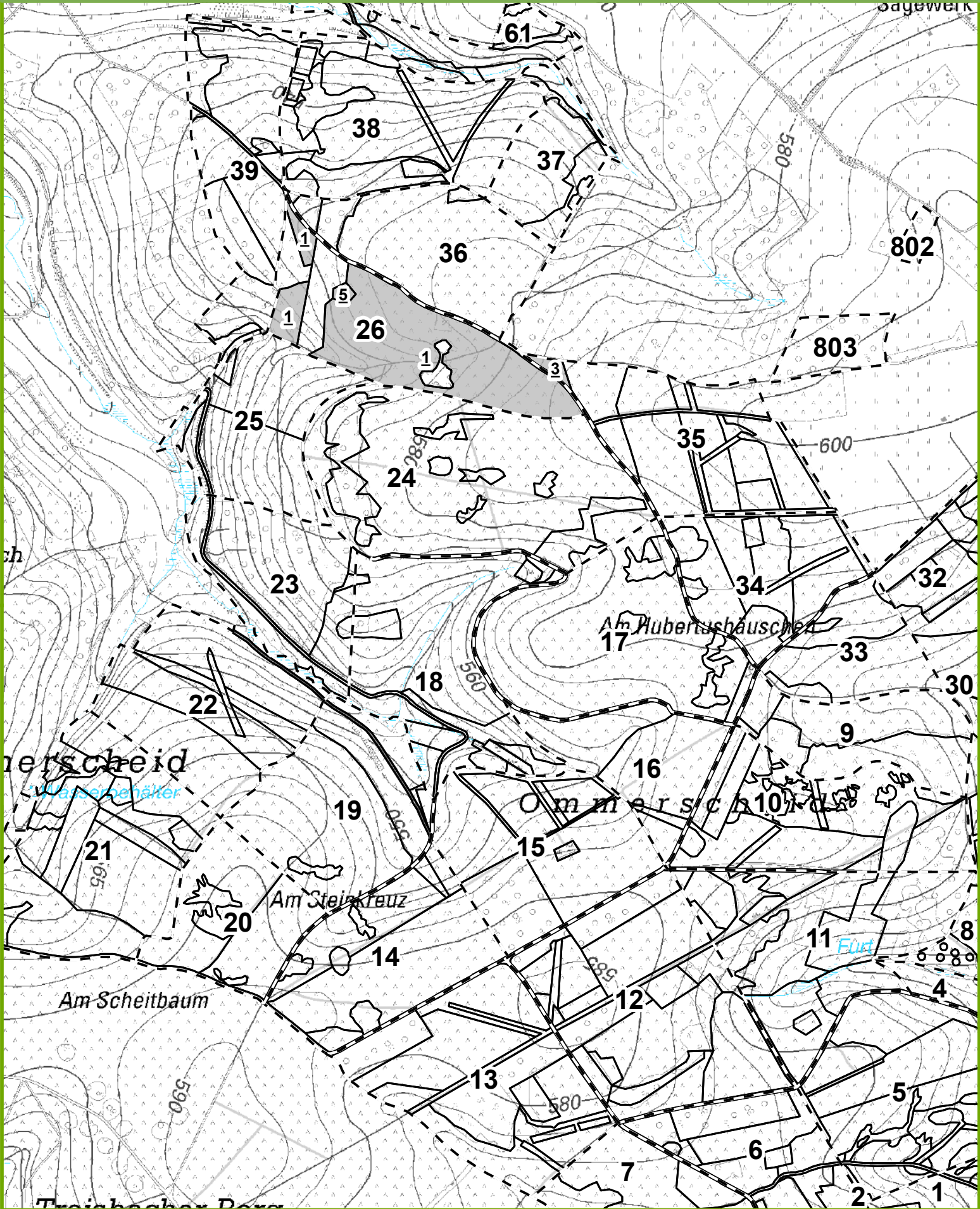
Kosten für die Holzernte (Fällen, Entasten, Rücken) / Frais d'exploitation des bois (abattage, ébranchage, débardage) : 12,10 €/m<sup>3</sup> (o.MwSt. / h.TVA), d.h. / soit TOTAL = 10 357,60 € (o.MwSt./ h. TVA).

Mit der Ernte beauftragtes Unternehmen / entreprise chargée de l'exploitation :

SCHRÖDER René GmbH - Emmels, Steinborn, 6 - 4780 St .VITH

Volumen laut Tabelle mit einer Eingangsrösse / volume selon tableau à une entrée Kolonne 1 / colonne 1: 901 m<sup>3</sup> (= - 7 %)

# LOS / LOT 13





AUSKÜNFTE/INFO : REINERTZ Joachim, 0477/781331, 0477/781331

15,9002 Ha; 1009 ST./bois; MITT.KUB./cub.moy.: 1317 dm³; MITT.UM./circ.moy.: 116 cm; 1329 m³ STAMMHOLZ/grumes  
D/P - C/P : 36/1, 38/3, 39/1, 61/2

Lieu(x) - dit(s)

LUH, LUH UND OBER DER LOPPICH, OBERHARDT

Schätzg/Estim : _____	Preisans/M.à prix : _____	Ersth/Adjudicataire : _____
Angebot/Offre : _____	Genehmig/Approb : _____	Hauerl/Perm. expl. : _____

LOS/LOT 14		Fi/EP DURCHF/AMELIOR /NORMAL /NORMAL		Fi/EP DURCHF/AMELIOR RANDB/BORDURE /NORMAL									
ART/SP	CPE	QU	Type	Circ.	Diam.	Nombre	Volume	Nombre	Volume	Nombre	Volume	Nombre	Volume
				55	17,5	7	1,631 m³	-	-	-	-	-	-
				65	20,5	20	6,900 m³	-	-	-	-	-	-
				75	24,0	44		-	-	-	-	-	-
				85	27,0	76	70 m³	1	0,564 m³	-	-	-	-
				95	30,0	108		1		-	-	-	-
				105	33,5	144		1		-	-	-	-
				115	36,5	176	452 m³	2	4,245 m³	-	-	-	-
				125	40,0	157		1		-	-	-	-
				135	43,0	118		5		-	-	-	-
				145	46,0	51	533 m³	2	13 m³	-	-	-	-
				155	49,5	38		6		-	-	-	-
				165	52,5	19		3		-	-	-	-
				175	55,5	8	160 m³	4	31 m³	-	-	-	-
				185	59,0	5		7		-	-	-	-
				195	62,0	3	27 m³	1	25 m³	-	-	-	-
				205	65,0	-	-	1	3,796 m³	-	-	-	-
				TOTAL		974	1 251 m³	35	78 m³	-	-	-	-
				REST.			-		-	-	-	-	-

821/2024/3009/2/14 Tri 008

Kluppzettel/Fiches (D/P-C/P:Klup.) : 36/1:2024/902, 38/3:2024/1154, 39/1:2024/907, 61/2:2024/1158, 36/1:2024/901, 39/1:2024/905, 61/2:2024/1157, 36/1:2024/903, 38/3:2024/1153, 39/1:2024/904, 39/1:2024/906

Kommentar für Los/Commentaires pour le lot 14

Unverbindliche Angaben / informations sans engagement :  
Schältschäden / d'égâts d'écorcement : 1 - 5 % der Stämme / des grumes  
Wipfelbruch / bris de cime : 1 - 5 % der Stämme / des grumes  
Stockfäule / pourriture de coeur : 10-15 % der Stämme / des grumes  
Splitter / mitraille : wenig

Geländeverhältnisse / conditions topographiques :  
Plateau : 85 % des Volumens / du volume  
Hang / pente : 15 % des Volumens / du volume

Rückegassen vorhanden / layons de débardage existants - Abstand/distance 40m

Die „Besonderen Bestimmungen bezüglich der Holzernte“ im Anhang finden Anwendung - siehe Anhang / Les « Clauses spéciales » sont d'application - voir annexe)

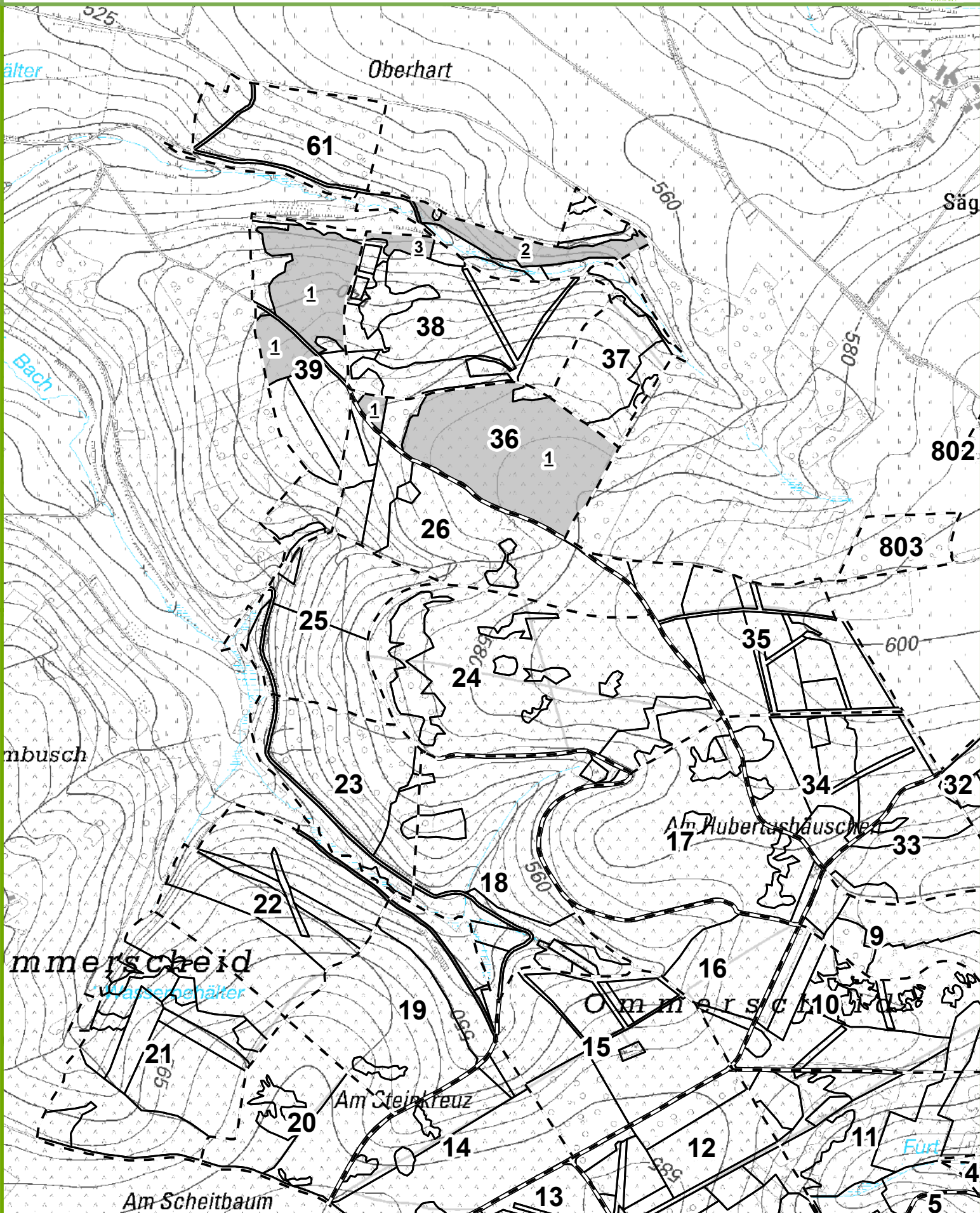
Kosten für die Holzernte (Fällen, Entasten, Rücken) / Frais d'exploitation des bois (abattage, ébranchage, débardage) : 12,72 €/m<sup>3</sup> (o.MwSt. / h.TVA), d.h. / soit TOTAL = 16 904,88 € (o.MwSt./ h. TVA).

Mit der Ernte beauftragtes Unternehmen / entreprise chargée de l'exploitation :  
RS BOIS - Mürringen, Zum Ohlesief 25E/2 - 4760 BÜLLINGEN

Volumen laut Tabelle mit einer Eingangsgrösse / volume selon tableau à une entrée Kolonne 1 / colonne 1: 1 375 m<sup>3</sup> (= - 9 %)



# LOS / LOT 14



**LOT/LOS 480**

F.A./Cant. ST-VITH



Eigt/Propr.AMEL/AMBLEVE GEM/CNE

AUSKÜNFTE/INFO : DOSQUET Maik, 0470 70 38 50,  
 27,3631 Ha; 2001 ST./bois; MITT.KUB./cub.moy.: 1207 dm<sup>3</sup>; MITT.UM./circ.moy.: 107 cm; 2415 m<sup>3</sup> STAMMHOLZ/grumes  
 D/P - C/P : 814/1, 814/2, 814/4, 814/5, 814/6, 814/7, 911/2, 911/3, 911/6, 913/1, 913/2, 913/3

Lieu(x) - dit(s)

DICKVENN

Schätzg/Estim : _____	Preisans/M.à prix : _____	Ersth/Adjudicataire : _____
Angebot/Offre : _____	Genehmig/Approb : _____	Hauerl/Perm. expl. : _____

**LOS/LOT 480**

ART/SP CPE QU Type	Fi/EP DURCHF/AMELIOR /NORMAL /NORMAL	Do/DO DURCHF/AMELIOR /NORMAL /NORMAL	ELä/ME DURCHF/AMELIOR /NORMAL /NORMAL	JLä/MJ DURCHF/AMELIOR /NORMAL /NORMAL				
Circ. Diam.	Nombre	Volume	Nombre	Volume	Nombre	Volume	Nombre	Volume
<b>45</b> 14,5	1		-		-		-	
<b>55</b> 17,5	4	<b>1,209 m<sup>3</sup></b>	1	<b>0,258 m<sup>3</sup></b>	-	-	-	-
<b>65</b> 20,5	65	<b>25 m<sup>3</sup></b>	4	<b>1,478 m<sup>3</sup></b>	-	-	1	<b>0,397 m<sup>3</sup></b>
<b>75</b> 24,0	179		7		-		2	
<b>85</b> 27,0	279	<b>288 m<sup>3</sup></b>	12	<b>12 m<sup>3</sup></b>	5	<b>3,280 m<sup>3</sup></b>	4	<b>3,902 m<sup>3</sup></b>
<b>95</b> 30,0	381		9		1		3	
<b>105</b> 33,5	293		14		4		4	
<b>115</b> 36,5	196	<b>908 m<sup>3</sup></b>	15	<b>42 m<sup>3</sup></b>	7	<b>13 m<sup>3</sup></b>	11	<b>21 m<sup>3</sup></b>
<b>125</b> 40,0	132		18		-		11	
<b>135</b> 43,0	100		16		1		4	
<b>145</b> 46,0	54	<b>499 m<sup>3</sup></b>	11	<b>79 m<sup>3</sup></b>	-	<b>1,638 m<sup>3</sup></b>	3	<b>30 m<sup>3</sup></b>
<b>155</b> 49,5	29		7		-		2	
<b>165</b> 52,5	25		10		-		6	
<b>175</b> 55,5	11	<b>171 m<sup>3</sup></b>	9	<b>72 m<sup>3</sup></b>	-	-	-	<b>21 m<sup>3</sup></b>
<b>185</b> 59,0	11		6		-		3	
<b>195</b> 62,0	6	<b>60 m<sup>3</sup></b>	4	<b>36 m<sup>3</sup></b>	-	-	-	<b>10 m<sup>3</sup></b>
<b>205</b> 65,0	3		3		-		-	
<b>215</b> 68,5	1		3		-		-	
<b>225</b> 71,5	-		2		-		-	
<b>235</b> 75,0	-		2		-		-	
<b>245</b> 78,0	-	<b>17 m<sup>3</sup></b>	3	<b>72 m<sup>3</sup></b>	-	-	-	-
<b>255</b> 81,0	-		1		-		-	
<b>265</b> 84,5	-		-		-		-	
<b>275</b> 87,5	-		1		-		-	
<b>285</b> 90,5	-		-		-		-	
<b>295</b> 94,0	-	-	1	<b>25 m<sup>3</sup></b>	-	-	-	-
<b>TOTAL</b>	<b>1 770</b>	<b>1 969 m<sup>3</sup></b>	<b>159</b>	<b>340 m<sup>3</sup></b>	<b>18</b>	<b>18 m<sup>3</sup></b>	<b>54</b>	<b>86 m<sup>3</sup></b>
<b>REST.</b>		-		-		-		-

824/2024/3009/2/480 Tri 010

Kommentar für Los/Commentaires pour le lot 480

Unverbindliche Angaben / Informations sans engagement:

Schälsschäden / Dégats d'écorcement: 0 % der Stämme / des grumes.

Wipfelbruch / Bris de cime: 0 % der Stämme / des grumes.

Stockfäule / Pourriture de cœur: 1-5 % des Volumens / du volume.

Splitter (geschätzt) / Mitraille (estimée): 0 % der Stämme / des grumes.

Nicht befahrbarer Hang / Pente forte non access. avec engins: 0 % des Volumens / du volume.

Nicht befahrbare Feuchtzone / Zone humide non access. avec engins : 0 % des Volumens / du volume.

Volumensberechnung nach Oberhöhe / Calcul du volume par hauteur dominante.

Abweichung zum Inhalt der Einheitstabelle (für die Fichten) / différence de volume par rapport au tarif à une entrée (pour les épicéas) : - 1,77 %

**Kommentare:**

In den Beständen Rückegassen im Abstand von 40 Meter vorhanden. Angepasste Maschinen für die Rückegassen. Zum Schutz des Bodens darf keine der eingesetzten Maschinen (Harvester, Forwarder oder Rückschlepper) abseits der Rückegassen im Schlag fahren. Die Handfällung einzelner Bäume ist von Nöten und wird in Absprache mit dem Revierförster verlangt.

Im Distrikt 911 P6.15 Keine Ernte vom 01.04 bis 31.08 wegen Vogelbrut.

Betroffen sind vom Los: Douglasien: 12 Stück für 76 Fm.

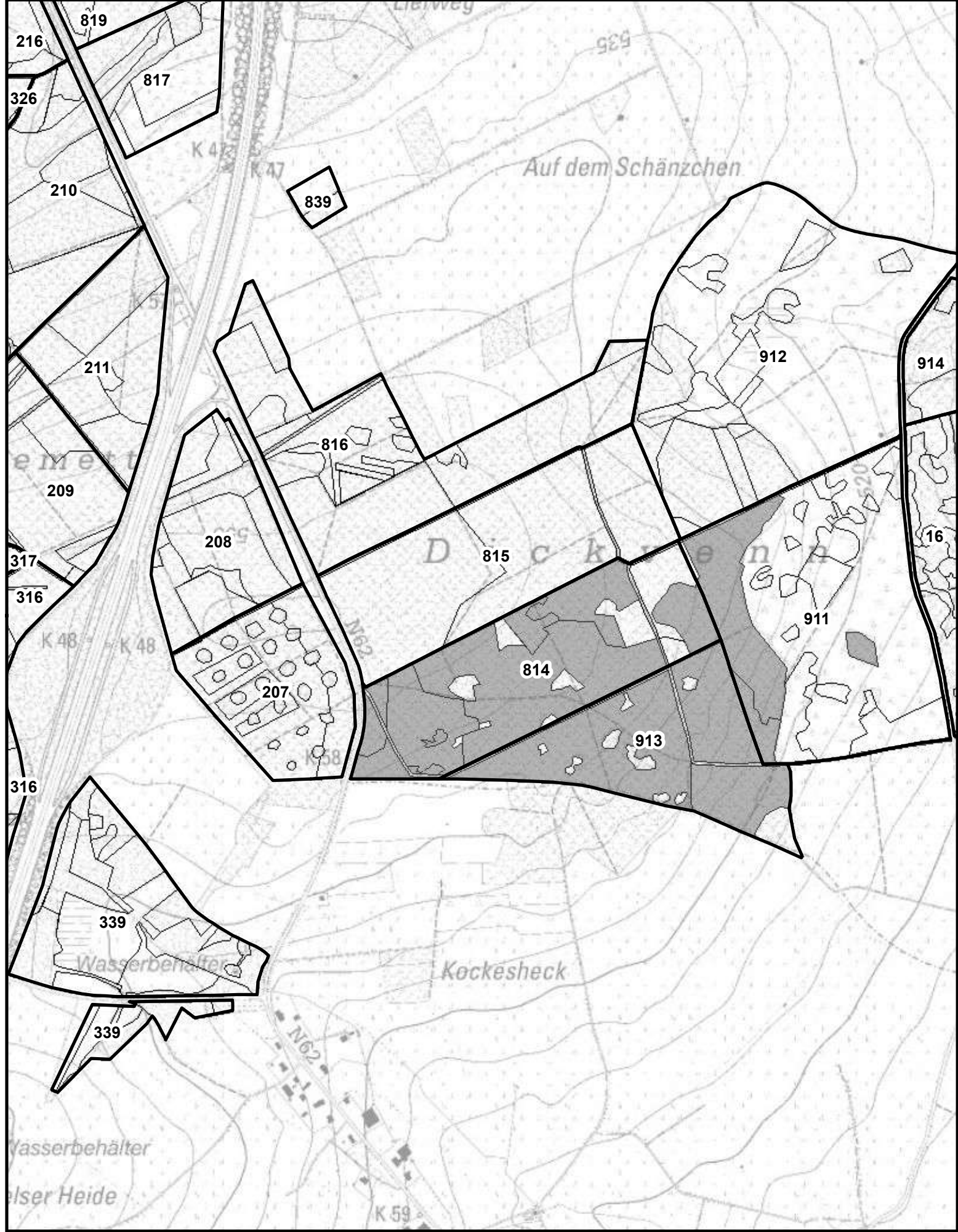
Dans les peuplements des layons de débardage existants et distants de 40 mètres. Engins adaptés pour des layons. Pour la protection du sol les engins (abatteuse, porteur ou tracteur de débardage) ne peuvent pas quitter les layons de débardage.

L'abattage manuel de certains arbres est nécessaire et est exigé en accord avec le préposé du triage.

Dans le compartiment 911 P6.15 Pas de récolte du 01.04 au 31.08 pour raison de nidification

Sont concernés dans le lot : Douglas : 12 pièces pour 76 m<sup>3</sup>.





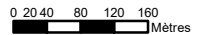
Forstamt St. Vith  
 Revier : Recht  
 Eigentümer : Gemeinde Amel

LOS/LOT : 480

Projection Lambert belge 1972

Echelle : 1/9 000

IMPRIME le: 27/06/2024



Institut Géographique National - Bruxelles (www.ngi.be)  
 Cartographie de base - (c) Institut Géographique National - Bruxelles (www.ngi.be)

**LOT/LOS 481**

F.A./Cant. ST-VITH



Eigt/Propr.AMEL/AMBLEVE GEM/CNE

AUSKÜNFTE/INFO : DOSQUET Maik, 0470 70 38 50,

1,7449 Ha; 662 ST./bois; MITT.KUB./cub.moy.: 996 dm<sup>3</sup>; MITT.UM./circ.moy.: 95 cm; 660 m3 STAMMHOLZ/grumes

D/P - C/P : 911/5, 911/9

Lieu(x) - dit(s)

DICKVENN

Schätzg/Estim : _____	Preisans/M.à prix : _____	Ersth/Adjudicataire : _____
Angebot/Offre : _____	Genehmig/Approb : _____	Hauerl/Perm. expl. : _____

**LOS/LOT 481**

ART/SP CPE QU Type	Fi/EP KAHLH/DEFINITIV /NORMAL /NORMAL	Fi/EP KAHLH/DEFINITIV RANDB/BORDURE /NORMAL						
Circ. Diam.	Nombre	Volume	Nombre	Volume	Nombre	Volume	Nombre	Volume
<b>25</b> 8,0	24		-		-		-	
<b>35</b> 11,0	41	<b>2,615 m<sup>3</sup></b>	-	-	-	-	-	-
<b>45</b> 14,5	53		-		-		-	
<b>55</b> 17,5	53	<b>16 m<sup>3</sup></b>	-	-	-	-	-	-
<b>65</b> 20,5	54	<b>16 m<sup>3</sup></b>	-	-	-	-	-	-
<b>75</b> 24,0	52		-		-		-	
<b>85</b> 27,0	43	<b>45 m<sup>3</sup></b>	-	-	-	-	-	-
<b>95</b> 30,0	55		-		-		-	
<b>105</b> 33,5	47		-		-		-	
<b>115</b> 36,5	44	<b>141 m<sup>3</sup></b>	-	-	-	-	-	-
<b>125</b> 40,0	42		1		-		-	
<b>135</b> 43,0	43		1		-		-	
<b>145</b> 46,0	34	<b>215 m<sup>3</sup></b>	-	<b>3,243 m<sup>3</sup></b>	-	-	-	-
<b>155</b> 49,5	23		2		-		-	
<b>165</b> 52,5	16		-		-		-	
<b>175</b> 55,5	12	<b>136 m<sup>3</sup></b>	1	<b>7,517 m<sup>3</sup></b>	-	-	-	-
<b>185</b> 59,0	12		1		-		-	
<b>195</b> 62,0	4	<b>56 m<sup>3</sup></b>	-	<b>3,249 m<sup>3</sup></b>	-	-	-	-
<b>205</b> 65,0	2		-		-		-	
<b>215</b> 68,5	1		-		-		-	
<b>225</b> 71,5	-		-		-		-	
<b>235</b> 75,0	-	<b>13 m<sup>3</sup></b>	1	<b>5,120 m<sup>3</sup></b>	-	-	-	-
TOTAL	<b>655</b>	<b>641 m<sup>3</sup></b>	<b>7</b>	<b>19 m<sup>3</sup></b>	-	-	-	-
REST.		-		-	-	-	-	-

824/2024/3009/2/481 Tri 010

Kommentar für Los/Commentaires pour le lot 481

Unverbindliche Angaben / Informations sans engagement:

Schälschäden / Dégats d'écorcement: 0 % der Stämme / des grumes.

Wipfelbruch / Bris de cime: 0 % der Stämme / des grumes.

Stockfäule / Pourriture de cœur: 1-5 % des Volumens / du volume.

Splitter (geschätzt) / Mitaille (estimée): 0 % der Stämme / des grumes.

Nicht befahrbarer Hang / Pente forte non access. avec engins: 0 % des Volumens / du volume.

Nicht befahrbare Feuchtzone / Zone humide non access. avec engins : 0 % des Volumens / du volume.

Volumensberechnung nach Oberhöhe / Calcul du volume par hauteur dominante.

Abweichung zum Inhalt der Einheitstabelle (für die Fichten) / différence de volume par rapport au tarif à une entrée (pour les épicéas) : - 9,76 %

## **Los 481: Revier Recht – Maik Dosquet**

Kahlschlag von 10 Inselgruppen Fichten in altem Laubholz.  
Keine Holzernte vom **01.04-31.08 wegen Vogelbrut**.  
Coupe à blanc de 10 îlots d'épicéas dans de vieux feuillus.  
Pas de récolte du **01.04-31.08 pour raison de nidification**.

### **Fällen und Entasten**

Die Holzernte hat grundsätzlich gemäß den Anweisungen des Forstdienstes zu erfolgen, der unter anderem auch die Fällrichtung bestimmen kann.

Die Arbeiten sind so zu planen und auszuführen, dass das Fällen, Entasten und Rücken gleichzeitig erfolgen.

Vor jedem Vorliefern oder Rücken sind die Bäume in der Weise zu fällen, dass die Äste auf den Rückegassen konzentriert werden.

Es dürfen nicht mehr als 2 Holzfäller gleichzeitig in einem Schlag zum Einsatz kommen.

Im Hinblick auf die Vermeidung von Ernteschäden, sind Arbeitsverfahren mit einer Kombination von manueller Fällung in Verbindung mit Harvester Pflicht.

### **Rücken des Holzes**

Keine der eingesetzten Maschinen (Harvester, Forwarder oder Rückschlepper) darf abseits der Rückegassen im Schlag fahren.

Rückegassen (Abstand 40 m) vorhanden.

Der Forstdienst kann jede Person und/oder Fahrzeug aus dem Schlag verweisen, wenn:

- Die Arbeitsqualität nicht zufriedenstellend ist;
- Die Maschinenausstattung nicht den Vorgaben entsprechen.

### **Abattage et ébranchage du bois**

L'abattage doit être effectué conformément aux instructions du service forestier, qui peut notamment déterminer la direction de l'abattage.

Les travaux doivent être planifiés et exécutés de manière que l'abattage, l'ébranchage et le débardage soient effectués simultanément.

Avant chaque débardage, les arbres doivent être abattus de manière à concentrer les branches sur les layons de débardage.

Pas plus de deux bûcherons ne peuvent intervenir simultanément sur une même coupe.

Afin d'éviter les dommages à la récolte, les méthodes de travail combinant l'abattage manuel et l'abatteuse sont obligatoires.

### **Débardage du bois**

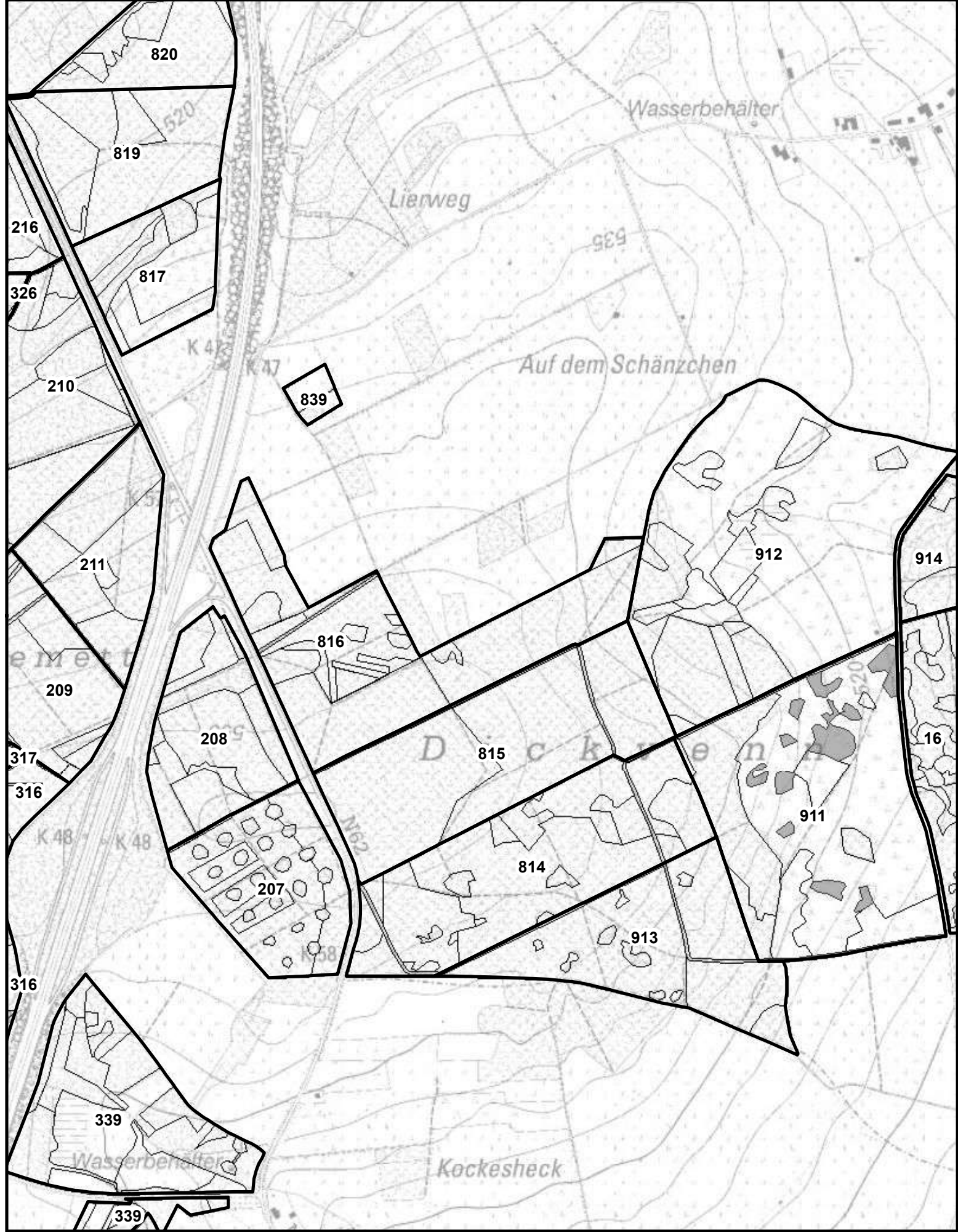
Aucune des machines utilisées (abatteuse, porteur ou tracteur de débardage) ne peut circuler dans la parcelle en dehors des layons de débardage.

Présence de layons de débardage (distance de 40 m).

Le service forestier peut expulser toute personne et/ou véhicule de la parcelle si :

- la qualité du travail n'est pas satisfaisante ;
- l'équipement en machines n'est pas conforme.





Forstamt St. Vith  
 Revier : Recht  
 Eigentümer : Gemeinde Amel

LOS/LOT : 481

Projection Lambert belge 1972



Cartographie de base - (c) Institut Géographique National - Bruxelles (www.ngi.be)

Echelle : 1/9 000

IMPRIME le: 27/06/2024

0 20 40 80 120 160  
 Mètres

**LOT/LOS 482**

F.A./Cant. ST-VITH



Eigt/Propr.AMEL/AMBLEVE GEM/CNE

AUSKÜNFTE/INFO : CREMER René, 080/34.03.24, 0477 78 13 21

22,8254 Ha; 6292 ST./bois; MITT.KUB./cub.moy.: 177 dm<sup>3</sup>; MITT.UM./circ.moy.: 51 cm; 1115 m<sup>3</sup> STAMMHOLZ/grumes  
D/P - C/P : 902/1, 902/3, 902/4, 902/6, 903/1

Lieu(x) - dit(s)

HARDT

Schätzg/Estim : _____	Preisans/M.à prix : _____	Ersth/Adjudicataire : _____
Angebot/Offre : _____	Genehmig/Approb : _____	Hauerl/Perm. expl. : _____

**LOS/LOT 482**

ART/SP CPE QU Type	Fi/EP DURCHF/AMELIOR /NORMAL /NORMAL	Do/DO DURCHF/AMELIOR /NORMAL /NORMAL						
Circ. Diam.	Nombre	Volume	Nombre	Volume	Nombre	Volume	Nombre	Volume
<b>25</b> 8,0	269		155		-		-	
<b>35</b> 11,0	679	<b>42 m<sup>3</sup></b>	400	<b>26 m<sup>3</sup></b>	-	-	-	-
<b>45</b> 14,5	973		514		-		-	
<b>55</b> 17,5	979	<b>295 m<sup>3</sup></b>	405	<b>133 m<sup>3</sup></b>	-	-	-	-
<b>65</b> 20,5	777	<b>222 m<sup>3</sup></b>	261	<b>71 m<sup>3</sup></b>	-	-	-	-
<b>75</b> 24,0	387		117		-		-	
<b>85</b> 27,0	140	<b>225 m<sup>3</sup></b>	29	<b>58 m<sup>3</sup></b>	-	-	-	-
<b>95</b> 30,0	20		13		-		-	
<b>105</b> 33,5	6		2		-		-	
<b>115</b> 36,5	1	<b>19 m<sup>3</sup></b>	1	<b>11 m<sup>3</sup></b>	-	-	-	-
TOTAL	<b>4 231</b>	<b>803 m<sup>3</sup></b>	<b>1 897</b>	<b>299 m<sup>3</sup></b>	-	-	-	-
REST.		-		-	-	-	-	-

824/2024/3009/2/482 Tri 001

**LOS/LOT 482**

ART/SP CPE QU Type	Bi/BO DURCHF/AMELIOR /NORMAL /NORMAL							
Circ. Diam.	Nombre	Volume	Nombre	Volume	Nombre	Volume	Nombre	Volume
<b>25</b> 8,0	33		-		-		-	
<b>35</b> 11,0	60	<b>3,840 m<sup>3</sup></b>	-	-	-	-	-	-
<b>45</b> 14,5	41		-		-		-	
<b>55</b> 17,5	22	<b>7,513 m<sup>3</sup></b>	-	-	-	-	-	-
<b>65</b> 20,5	5	<b>1,135 m<sup>3</sup></b>	-	-	-	-	-	-
<b>75</b> 24,0	3	<b>0,921 m<sup>3</sup></b>	-	-	-	-	-	-
TOTAL	<b>164</b>	<b>13 m<sup>3</sup></b>	-	-	-	-	-	-
REST.		-		-	-	-	-	-

824/2024/3009/2/482 Tri 001

Kommentar für Los/Commentaires pour le lot 482

Unverbindliche Angaben / Informations sans engagement:

Schältschäden / Dégats d'écorcement: 6-19 % der Stämme / des grumes.

Wipfelbruch / Bris de cime: 0 % der Stämme / des grumes.

Stockfäule / Pourriture de cœur: 1-5% des Volumens / du volume.

Splitter (geschätzt) / Mitraille (estimée): 0 % der Stämme / des grumes (

Nicht befahrbarer Hang / Pente forte non access. avec engins: 0% des Volumens / du volume.

Nicht befahrbare Feuchtzone / Zone humide non access. avec engins : 0 % des Volumens / du volume.

Volumensberechnung nach Oberhöhe / Calcul du volume par hauteur dominante.

Abweichung zum Inhalt der Einheitstabelle (für die Fichten) / différence de volume par rapport au tarif à une entrée (pour les épicéas) : - 17,04 %

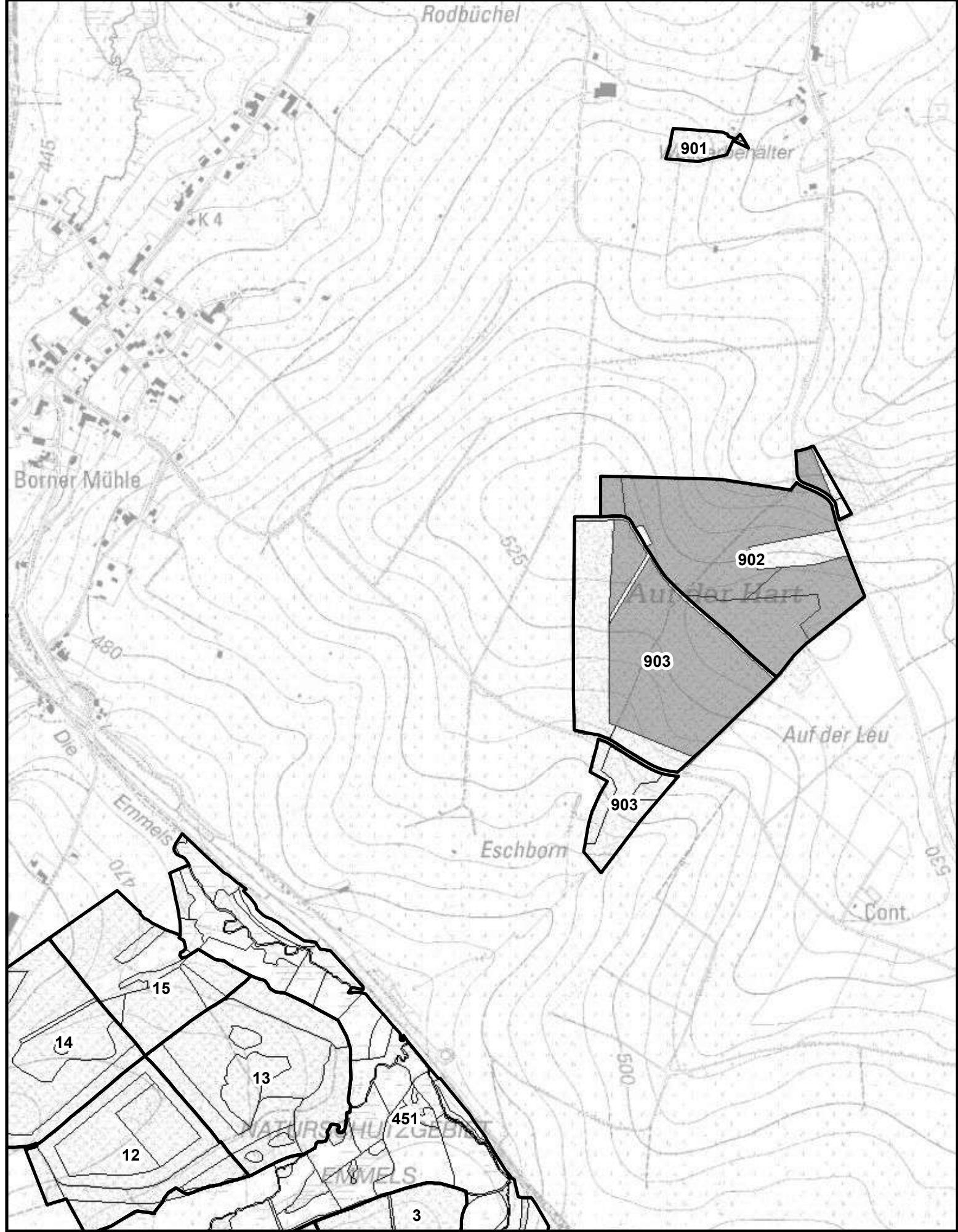
-Zum Schutz des Waldbodens dürfen die Maschinen die Rückergassen nicht verlassen.  
Pour la protection du sol, les engins ne peuvent pas quitter les layons de débardage.

-Rückegassen (Abstand 20m) vorhanden.  
Layons de débardage existants et distants de 20 m.

-In der ersten Durchforstung müssen alle gezeichneten Bäume geerntet werden.  
Dans la première éclaircie, tous les arbres martelés doivent être exploités.

-Die Holzernte ist aus Gründen der Vogelbrut vom 01.04 bis 30.08 untersagt.  
Pour raisons de nidification, l'exploitation est interdite du 01.04 au 30.08.





**LOT/LOS 483**

F.A./Cant. ST-VITH



Eigt/Propr.AMEL/AMBLEVE GEM/CNE

AUSKÜNFTE/INFO : CREMER René, 080/34.03.24, 0477 78 13 21

20,0976 Ha; 5520 ST./bois; MITT.KUB./cub.moy.: 102 dm<sup>3</sup>; MITT.UM./circ.moy.: 43 cm; 565 m3 STAMMHOLZ/grumes  
D/P - C/P : 790/1, 791/1, 792/2, 792/5, 793/4, 795/3, 795/8, 796/2

Lieu(x) - dit(s)

HUNDHEIM, AHLESKOPP, WINJEBOESCH

Schätzg/Estim : _____	Preisans/M.à prix : _____	Ersth/Adjudicataire : _____
Angebot/Offre : _____	Genehmig/Approb : _____	Hauerl/Perm. expl. : _____

LOS/LOT 483									
ART/SP		Fi/EP		Do/DO		JLä/MJ			
CPE		DURCHF/AMELIOR		DURCHF/AMELIOR		DURCHF/AMELIOR			
QU		/NORMAL		/NORMAL		/NORMAL			
Type		/NORMAL		/NORMAL		/NORMAL			
Circ.	Diam.	Nombre	Volume	Nombre	Volume	Nombre	Volume	Nombre	Volume
25	8,0	719		-		-		-	
35	11,0	1 611	88 m <sup>3</sup>	-	-	-	-	-	-
45	14,5	1 586		-		-		-	
55	17,5	884	316 m <sup>3</sup>	-	-	-	-	-	-
65	20,5	344	91 m <sup>3</sup>	-	-	-	-	-	-
75	24,0	83		1		-		-	
85	27,0	25	42 m <sup>3</sup>	2	1,695 m <sup>3</sup>	1	0,614 m <sup>3</sup>	-	-
95	30,0	6		4		1		-	
105	33,5	-		-		-		-	
115	36,5	-	3,708 m <sup>3</sup>	-	3,124 m <sup>3</sup>	-	0,768 m <sup>3</sup>	-	-
125	40,0	-		1		-		-	
135	43,0	-		-		-		-	
145	46,0	-	-	-	1,402 m <sup>3</sup>	-	-	-	-
155	49,5	-	-	1	2,205 m <sup>3</sup>	-	-	-	-
TOTAL		5 258	541 m <sup>3</sup>	9	8,426 m <sup>3</sup>	2	1,382 m <sup>3</sup>	-	-
REST.			-		-		-		-

824/2024/3009/2/483 Tri 001

LOS/LOT 483									
ART/SP		Bi/BO							
CPE		DURCHF/AMELIOR							
QU		/NORMAL							
Type		/NORMAL							
Circ.	Diam.	Nombre	Volume	Nombre	Volume	Nombre	Volume	Nombre	Volume
25	8,0	74		-		-		-	
35	11,0	102	6,728 m <sup>3</sup>	-	-	-	-	-	-
45	14,5	60		-		-		-	
55	17,5	13	7,149 m <sup>3</sup>	-	-	-	-	-	-
65	20,5	2	0,394 m <sup>3</sup>	-	-	-	-	-	-
TOTAL		251	14 m <sup>3</sup>	-	-	-	-	-	-
REST.			-		-		-		-

824/2024/3009/2/483 Tri 001



Kommentar für Los/Commentaires pour le lot 483

Unverbindliche Angaben / Informations sans engagement:

Schältschäden / Dégats d'écorcement: 60-79 % der Stämme / des grumes.

Wipfelbruch / Bris de cime: 0 % der Stämme / des grumes.

Stockfäule / Pourriture de cœur: 6-19 % des Volumens / du volume.

Splitter (geschätzt) / Mitraille (estimée): 0 % der Stämme / des grumes (

Nicht befahrbarer Hang / Pente forte non access. avec engins: 0% des Volumens / du volume.

Nicht befahrbare Feuchtzone / Zone humide non access. avec engins : 0 % des Volumens / du volume.

Volumensberechnung nach Oberhöhe / Calcul du volume par hauteur dominante.

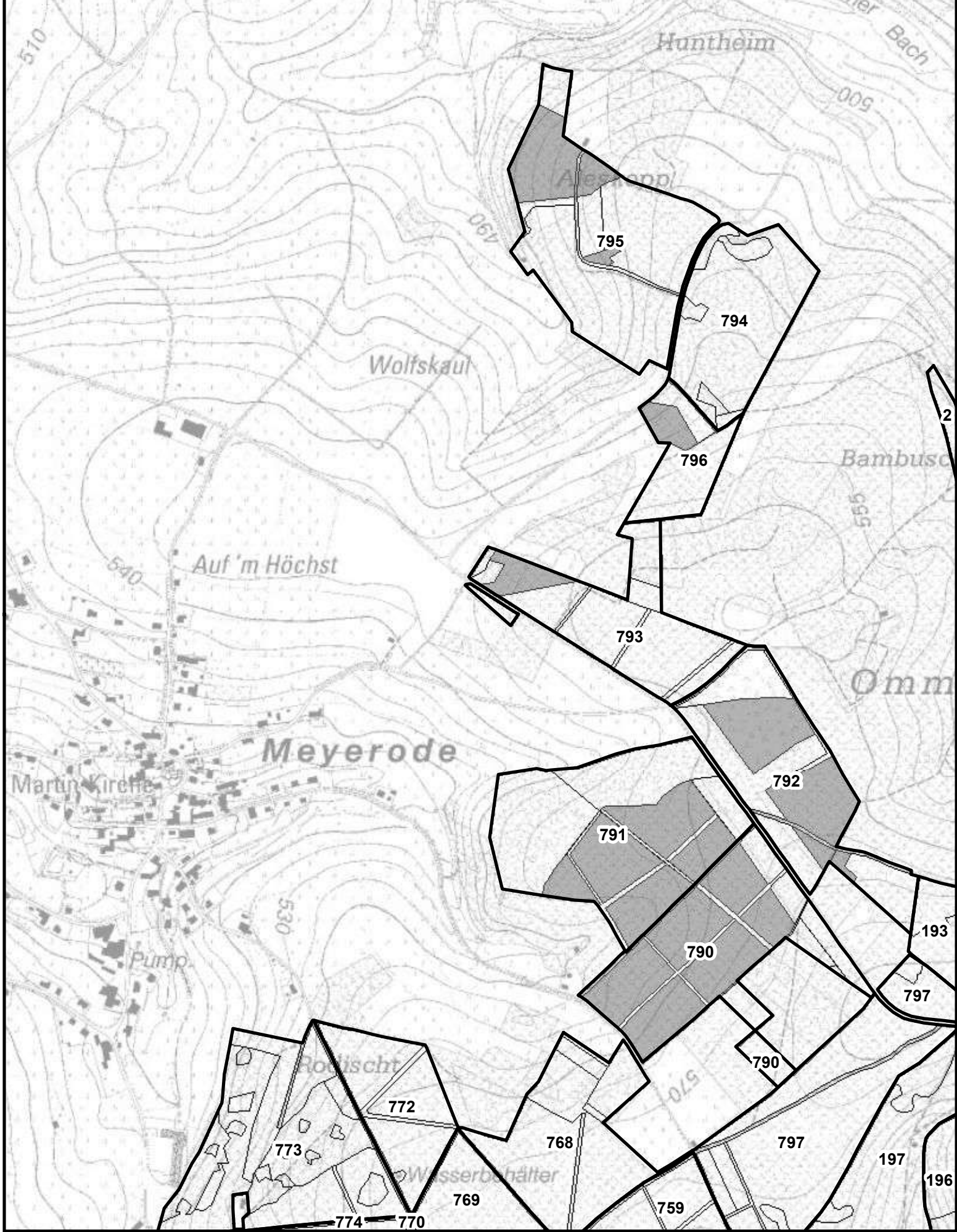
Abweichung zum Inhalt der Einheitstabelle (für die Fichten) / différence de volume par rapport au tarif à une entrée (pour les épicéas) : - 21,71 %

-Zum Schutz des Waldbodens dürfen die Maschinen die Rückergassen nicht verlassen.  
Pour la protection du sol, les engins ne peuvent pas quitter les layons de débardage.

-Rückegassen (Abstand 20m) vorhanden.  
Layons de débardage existants et distants de 20 m.

-In der ersten Durchforstung müssen alle gezeichneten Bäume geerntet werden.  
Dans la première éclaircie, tous les arbres martelés doivent être exploités.

-Die Holzernte ist aus Gründen der Vogelbrut vom 01.04 bis 30.08 in den Distrikten 794 und 795 untersagt.  
Pour raisons de nidification, l'exploitation est interdite du 01.04 au 30.08 dans les compartiments 794 et 795.



Forstamt St. Vith  
 Revier : Meyerode  
 Eigentümer : Gemeinde Amel

LOS/LOT : 483

Projection Lambert belge 1972

Cartographie de base - (c) Institut Géographique National - Bruxelles (www.ngi.be)

Echelle : 1/9 000

IMPRIME le: 27/06/2024

0 20 40 80 120 160  
Mètres



AUSKÜNFTE/INFO : CREMER René, 080/34.03.24, 0477 78 13 21

8,7515 Ha; 365 ST./bois; MITT.KUB./cub.moy.: 1310 dm³; MITT.UM./circ.moy.: 111 cm; 478 m3 STAMMHOLZ/grumes  
D/P - C/P : 735/1, 794/2, 795/2, 796/1, 902/2

Lieu(x) - dit(s)

HUNDHEIM, HARDT, HEERFURTH, AHLESKOPP

Schätzg/Estim : _____	Preisans/M.à prix : _____	Ersth/Adjudicataire : _____
Angebot/Offre : _____	Genehmig/Approb : _____	Hauerl/Perm. expl. : _____

LOS/LOT 484										
ART/SP	Fi/EP			Do/DO						
CPE	DURCHF/AMELIOR			DURCHF/AMELIOR						
QU	/NORMAL			/NORMAL						
Type	/NORMAL			/NORMAL						
Circ.	Diam.	Nombre	Volume	Nombre	Volume	Nombre	Volume	Nombre	Volume	
55	17,5	1	0,260 m³	-	-	-	-	-	-	
65	20,5	1	0,382 m³	1	0,392 m³	-	-	-	-	
75	24,0	18		-		-		-		
85	27,0	56	48 m³	-	-	-	-	-	-	
95	30,0	63		-		-		-		
105	33,5	66		-		-		-		
115	36,5	42	184 m³	1	1,347 m³	-	-	-	-	
125	40,0	31		8		-		-		
135	43,0	19		7		-		-		
145	46,0	5	96 m³	9	45 m³	-	-	-	-	
155	49,5	4		16		-		-		
165	52,5	2		5		-		-		
175	55,5	2	22 m³	5	70 m³	-	-	-	-	
185	59,0	1	3,772 m³	2	6,970 m³	-	-	-	-	
TOTAL		311	354 m³	54	124 m³	-	-	-	-	
REST.			-		-	-	-	-	-	

824/2024/3009/2/484 Tri 001

Kommentar für Los/Commentaires pour le lot 484

Unverbindliche Angaben / Informations sans engagement:

Schältschäden / Dégats d'écorcement: 6-19 % der Stämme / des grumes.

Wipfelbruch / Bris de cime: 0 % der Stämme / des grumes.

Stockfäule / Pourriture de cœur: 6-19 % des Volumens / du volume

Splitter (geschätzt) / Mitraille (estimée): 0 % der Stämme / des grumes

Nicht befahrbarer Hang / Pente forte non access. avec engins: 0% des Volumens / du volume.

Nicht befahrbare Feuchtzone / Zone humide non access. avec engins : 0 % des Volumens / du volume.

Volumensberechnung nach Oberhöhe / Calcul du volume par hauteur dominante.

Abweichung zum Inhalt der Einheitstabelle (für die Fichten) / différence de volume par rapport au tarif à une entrée (pour les épicéas) : 0,27 %

-Alle notwendigen Maßnahmen zum Schutze der vorhandenen Naturverjüngung müssen getroffen werden.

Toutes les précautions nécessaires doivent être prises pour ne pas endommager la régénération naturelle présente.

-Zum Schutz des Waldbodens dürfen die Maschinen die Rückergassen nicht verlassen.

Pour la protection du sol, les engins ne peuvent pas quitter les layons de débardage.

-Im Distrikt 795, Parzelle 2/6 und Distrikt 902, Parzelle 2/3 dürfen alle Stämme, 54 Douglasien und 3 Fichten, nur manuell gefällt und entastet werden. Entaster nicht erlaubt.

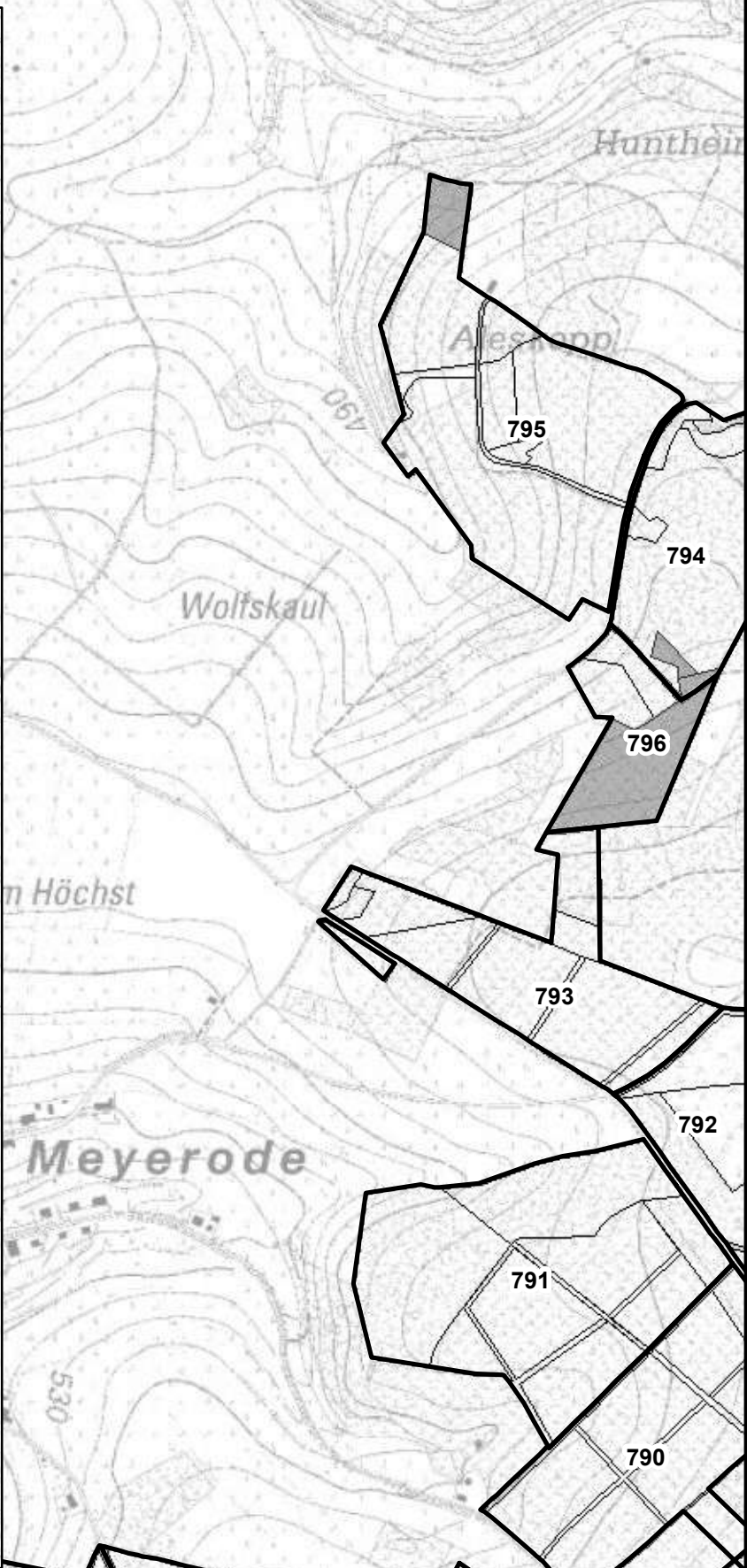
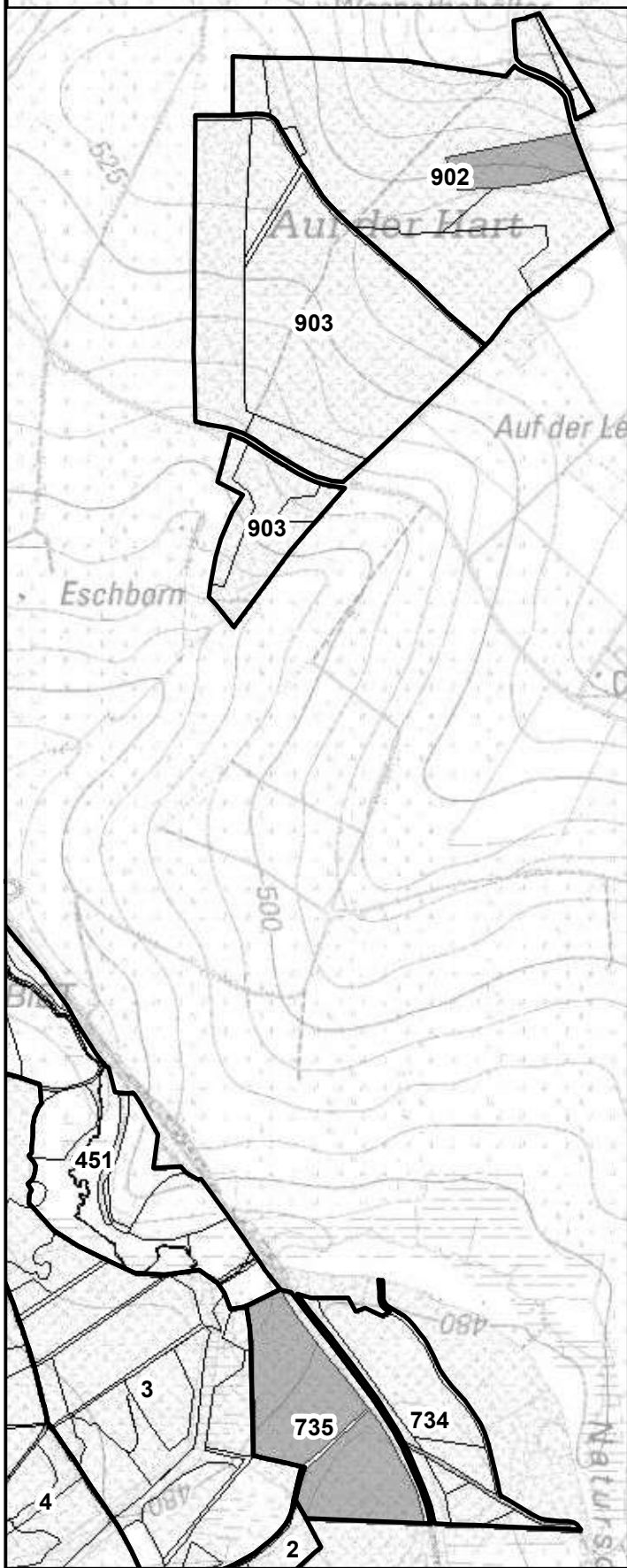
Dans les compartiments 795, parcelle 2/6 et 902, parcelle 2/3, les bois, 54 douglas et 3 épicéas, ne peuvent être coupés et ébranchés qu'à la main.

L'ébranchage à la machine est interdit.

-Während der Vogelbrutperiode ist die Holzernte vom 01/04-31/08 im Distrikt 795 und 902 untersagt

Pendant la période de nidification, l'exploitation est interdite de 01/04-31/08 dans les compartiments 795 et 902.





Forstamt St. Vith  
 Revier : Meyerode  
 Eigentümer : Gemeinde Amel

LOS/LOT : 484

Projection Lambert belge 1972



Cartographie de base - (c) Institut Géographique National - Bruxelles (www.ign.be)

Echelle : 1/9 000



IMPRIME le: 27/06/2024

0 20 40 80 120 160  
 Mètres